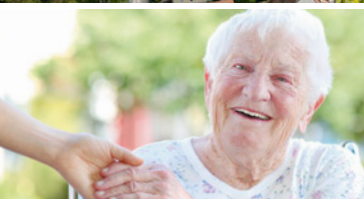
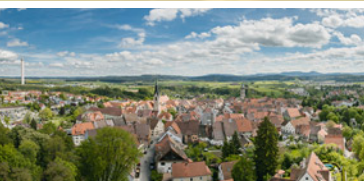


GESUNDHEIT, BETREUUNG & PFLEGE

Seniorenwegweiser

für den Landkreis Rottweil



AUSGABE 2020 / 2021

PFLEGE
STÜTZPUNKT
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS ROTTWEIL





Seit 1898 im Dienst für
Menschen

**Zentren für Psychiatrie,
Psychotherapie,
Psychosomatische Medizin,
Abhängigkeitserkrankungen,
Altersmedizin, Neurologie**

**Psychiatrische
Institutsambulanzen**

Vinzenz-Werkstätten

Luisenheim

Spital Rottweil gGmbH

Krankenpflegeschule

Hospital-Akademie

Tageskliniken gGmbH

**Gemeindepsychiatrischer
Verbund Rottweil gGmbH**

**Gemeindepsychiatrisches
Zentrum Schwarzwald-
Baar-Kreis gGmbH**

Altenhilfe St. Martin gGmbH

■ Klinik

■ Kunst

■ Kultur

Vinzenz von Paul Hospital gGmbH
Geschäftsführer: Thomas Brobeil

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

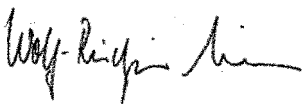
um die Herausforderungen rund um das Älterwerden besser meistern zu können, bringt der Landkreis Rottweil eine Neuauflage des Seniorwegweisers heraus. Mit dieser Broschüre möchte der Landkreis über das breit gefächerte Beratungs- und Hilfsangebot für Senioren informieren.

Vor dem Hintergrund „Selbstbestimmt älter werden“ soll diese Broschüre unseren Seniorinnen und Senioren dazu dienen, sich ein selbstbestimmtes Leben auch im zunehmenden Alter zu erhalten. Dieser Ratgeber wird Sie und Ihre Familienangehörigen unterstützen, wenn Sie Hinweise und Ratschläge über Hilfen bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit benötigen. Er beinhaltet darüber hinaus Informationen über die Finanzierbarkeit der Hilfsangebote.

Wir hoffen, dass Ihnen diese Broschüre einen umfassenden Überblick vermittelt, mit dem Sie Ihren Alltag leichter bewältigen können. Dennoch tauchen oft komplexere Fragen auf, die in einem persönlichen Gespräch geklärt werden müssen. Hierzu steht Ihnen der Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil als zentrale Anlauf- und Beratungsstelle gerne zur Verfügung.

Allen, die diesen Wegweiser durch ihre Angebote und mit ihrer Anzeige erst möglich gemacht haben, ein herzliches Dankeschön.

Ihr



Dr. Wolf-Rüdiger Michel
Landrat des Landkreises Rottweil



Dr. Wolf-Rüdiger
Michel
Landrat

1 INFORMATION & BERATUNG

1.1	Pflegestützpunkt	6
1.2	Wohnraumberatung	9
1.3	Weitere Beratungsstellen	10
1.4	Seniorenrat	11
1.5	Seniorenbeauftragte	13
1.6	Krankenhäuser	14
1.7	Selbsthilfegruppen	16
1.8	Gesprächskreise für pflegende Angehörige	17

2 PFLEGE & VERSORGUNG ZUHAUSE

2.1	Essen auf Rädern / Offener Mittagstisch	18
2.2	Hausnotruf	23
2.3	Hilfsmittel	25
2.4	Nachbarschaftshilfe / Entlastungsangebote	27
2.5	Haushaltsnahe Dienstleistungen	33
2.6	Betreuungsgruppen	33
2.7	Ambulante Pflegedienste	35
2.8	Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege	44
2.9	Haushalts- und Pflegehilfen aus Osteuropa	45

3 TEILSTATIONÄRE PFLEGE

3.1	Tagespflege	50
-----	-------------------	----

4 STATIONÄRE PFLEGE

4.1	Vollstationäre Pflegeeinrichtungen	54
-----	--	----

5 PFLEGE FINANZIEREN

5.1	Die Pflegeversicherung	62
5.1.1	Die Pflegegrade	63
5.1.2	Die Begutachtungsrichtlinien	64
5.1.3	Leistungen der Pflegeversicherung	65
5.1.4	Leistungen für die Pflegeperson	68
5.2	Finanzielle Hilfen des SGB XII	69

6 WOHNEN IM ALTER

6.1	Betreutes Wohnen	72
6.2	Seniorenwohngemeinschaften	80
6.3	Betreutes Wohnen in Familien	81

7 VORSORGE IM ALTER

7.1	Rechtliche Betreuung	82
7.2	Vollmachten	82
7.3	Patientenverfügung	82
7.4	Betreuungsbehörde & Betreuungsverein	83

8 PALLIATIVVERSORGUNG / HOSPIZGRUPPEN / HOSPIZE

8.1	Ambulante Palliativversorgung	84
8.2	Hospiz- & Sitzwachengruppen	86
8.3	Hospize	88
	Stichwortverzeichnis	89
	Impressum	90

1



INFORMATION & BERATUNG

1.1 PFLEGESTÜTZPUNKT



Was ist ein Pflegestützpunkt?

Pflegestützpunkte sind Einrichtungen der Landkreise in Kooperation mit den Kranken- und Pflegekassen, bei denen Ratsuchende Information und Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit bekommen. Es gibt schon lange viele verschiedene Stellen, bei denen man sich über Hilfsmöglichkeiten informieren kann. Um aber eine umfassende, unabhängige und neutrale Beratung aus einer Hand zu gewährleisten, wurde die Einrichtung von Pflegestützpunkten gesetzlich geregelt. Der Landkreis Rottweil war einer der ersten in Baden-Württemberg, der einen Pflegestützpunkt eröffnet hat.

Der Pflegestützpunkt hat eine Art Lotsenfunktion, er arbeitet mit allen Leistungsanbietern, Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen und den Kranken- und Pflegekassen zusammen und kann so optimal behilflich

sein, ein für den Hilfesuchenden individuell abgestimmtes und passgenaues Hilfspaket zu schnüren. Durch die enge Zusammenarbeit und Vernetzung mit den unterschiedlichen Diensten und Leistungsanbietern unterscheidet er sich von den bisherigen Beratungsangeboten.

Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil

Olgastraße 6 · 78628 Rottweil

E-MAIL pflegestuetzpunkt@landkreis-rottweil.de

INTERNET www.landkreis-rottweil.de

ANSPRECHPERSON **Sabine Rieger** (Pflegeberaterin & Pflegefachkraft)

TELEFON 07 41/2 44-474 FAX -6474

ANSPRECHPERSON **Natascha Schneider** (Dipl.-Sozialarbeiterin FH und Pflegeberaterin)

TELEFON 07 41/2 44-473 FAX -6473

ANSPRECHPERSON **Sigrid Roming** (Pflegefachkraft)

TELEFON 07 41/2 44-469 FAX -6469



Sabine Rieger



Natascha Schneider



Sigrid Roming

Angebote des Pflegestützpunktes

Information und Beratung: Bei Eintritt von Pflegebedürftigkeit kommen auf den Betroffenen und seine Angehörigen viele Fragen und oft auch Probleme zu, z.B.

- Wo und woher bekomme ich die notwendigen Hilfen?
- Wer hilft mir und berät mich?
- Wer bezahlt die Pflege?
- Welche Hilfsangebote gibt es im Landkreis und welche passen am besten für mich?
- Wie finde ich ein(en) geeigneten Pflegedienst / passendes Pflegeheim?
- Welche Hilfsmittel benötige ich?
- Welche Hilfen gibt es für Menschen mit einer Demenz?
- Welche Anträge muss ich wo stellen?
- Soll ich jemandem eine Vollmacht erteilen und wie funktioniert das?

Im Pflegestützpunkt erhalten Sie Informationen und Beratung sowie auch Hilfestellungen zum Beispiel bei der Beantragung von Leistungen oder bei der Organisation der für Sie passenden Hilfen. Die Angebote des Pflegestützpunktes sind kostenlos, neutral und unverbindlich.

Außensprechtage: Der Pflegestützpunkt bietet regelmäßige Sprech- tage in verschiedenen Städten und Gemeinden des Landkreises an und kommt bei Bedarf auch zur Beratung zu Ihnen nach Hause.

Außensprechtage finden in folgenden Städten und Gemeinden statt (bitte vereinbaren Sie im Vorfeld einen Termin):



1	Deißlingen	jeden	3. Donnerstag/Monat	14.30 – 16.30 Uhr
2	Dornhan	jeden	2. Donnerstag/Monat	14.30 – 16.30 Uhr
3	Dunningen	jeden	1. Donnerstag/Monat	9.00 – 11.00 Uhr
4	Oberndorf	jeden	3. Mittwoch/Monat	14.30 – 16.30 Uhr
5	Schiltach	jeden	2. Mittwoch/Monat	10.00 – 12.00 Uhr
6	Schramberg	jeden	1. + 3. Montag/Monat	14.30 – 16.30 Uhr
7	Sulz	jeden	1. Dienstag/Monat	9.30 – 11.30 Uhr

Vorträge und Veranstaltungen: Zusätzlich gibt es in unregelmäßigen Abständen Veranstaltungen und Vorträge rund um das Thema Pflegebedürftigkeit, so zum Beispiel zu den Themen Demenz und Finanzierbarkeit der Pflege.



WOHNRAUMBERATUNG 1.2

Beratungsstelle „Alter & Technik“ Rottweil Olgastraße 6 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Carmen Kopf

TELEFON

07 41/2 44-8161

E-MAIL

carmen.kopf@landkreis-rottweil.de



Carmen Kopf

Die Beratungsstelle informiert und berät interessierte Bürgerinnen und Bürger kostenlos und neutral zu barrierefreier Wohngestaltung, Alltagshelfern und möglicher finanzieller Unterstützung. Die Beratung kann im Büro der Beratungsstelle im Landratsamt Rottweil (Zimmer 10, EG), in der zugehörigen Musterwohnung „BEATE“ in der Erzbergerstraße 28 in Villingen-Schwenningen oder in der eigenen Häuslichkeit in Anspruch genommen werden. Termine finden nach Vereinbarung statt.

Ehrenamtliche Wohnraumberatung erhalten Sie auch bei:

Demenzberatungsstelle des DRK Krankenhausstraße 14 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Margit Armleder-Spreter

TELEFON

07 41/4 79-231

1.3 WEITERE BERATUNGSSTELLEN

Beratungsstelle Leben und Wohnen im Alter Oberndorf und Raumschaft

Pfalzstraße 1 · 78727 Oberndorf

ANSPRECHPERSON

Beatrice Gaiselmann

TELEFON

0 74 23/9 50 95-44

E-MAIL

info@beratungsstelle-oberndorf.de

INTERNET

www.beratungsstelle-oberndorf.de

COMPASS Private Pflegeberatung GmbH

Gustav-Heinemann-Ufer 74C · 50968 Köln

TELEFON

08 00/1 01 88 00 (gebührenfrei)

E-MAIL

info@compass-pflegeberatung.de

Demenzberatungsstelle des DRK

für Betroffene und Angehörige von Demenzkranken
Krankenhausstraße 14 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Margit Armleder-Spreter

TELEFON

07 41/4 79-231

E-MAIL

m.armleder-spreter@kv-rottweil.drk.de

VdK Patienten- & Wohnberatung Baden-Württemberg

Gaisburgstraße 27 · 70182 Stuttgart

TELEFON

07 11/2 48 33 95

E-MAIL

patienten-wohnberatung-bw@vdk.de

Darüber hinaus bieten auch die jeweiligen Kranken- und Pflegekassen eine Pflegeberatung an.

SENIORENRAT 1.4

Seniorenräte vertreten die Interessen der älteren Mitbürger. Sie arbeiten eng mit den Stadt- und Kreisverwaltungen zusammen.

Kreisseniorenrat des Landkreises Rottweil

Geschäftsstelle Landratsamt Rottweil
Olgastraße 6 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Regina Steimer, Matthias Kohlhasse (Vorsitzender)

TELEFON

07 41/2 44-257 FAX 2 44-6257

E-MAIL

kreisseniorenrat.geschaeftsstelle@landkreis-rottweil.de

INTERNET

www.seniorenarbeit-kreis-rottweil.de



Regina Steimer

Seniorenrat Rottweil e.V.

Belchenstraße 44 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Johannes Jäger

TELEFON

07 41/1 52 36

E-MAIL

info@seniorenrat-rottweil.de

INTERNET

www.seniorenrat-rottweil.de

Matthias
Kohlhasse

Vorsitzender KSR

Der Seniorenrat Rottweil bietet regelmäßige Treffen und Kurse, Ausflüge und Aktivitäten an, außerdem berät er Senioren zu seniorenrelevanten Themen, wie z.B. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. TREFF-AKTIV jeden Samstag zwischen 10.00 Uhr und 11.30 Uhr im Kapuziner-Refektorium.

Seniorenforum Schramberg

Landenberger Straße 12 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Juliane Kugler

TELEFON

0 74 22/24 44 99

E-MAIL

ju-kugler@t-online.de

Kastanienweg 16 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Matthias Kohlhasse

TELEFON

0 74 22/5 44 93

E-MAIL

kohlhasse.mabs@t-online.de

12 MONATE FAHREN, 8 MONATE ZAHLEN ...

... MIT DER **ABOCARD SENIOR**
FÜR IHRE PERSÖNLICHE WUNSCHSTRECKE



Für alle ab 65

Mehr fahren:

Am Wochenende einen Erwachsenen und bis zu 4 Kinder (bis 14 Jahre) umsonst mitnehmen ... und alle Busse und Bahnen der Landkreise Rottweil (VVR), Schwarzwald-Baar (VSB) und Tuttlingen (TUTicket) nutzen.

Mehr erfahren:

Tel. 0741 17 57 57 14, www.vvr-info.de

Diese Anzeige finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe der Broschüre!

VERKEHRSVERBUND ROTTWEIL



Die AWO:
100 Jahre,
aber nicht von
gestern!

Soziale Dienste gemeinnützige GmbH

Königstraße 53c · 78628 Rottweil a. N.

☎ 0 74 1 - 34 86 14 0 info@awo-rottweil.de

„Pflege und Versorgung zu Hause“

AWO Sozialstationen im Landkreis Rottweil

Königstraße 53c
78628 Rottweil a. N.

☎ 0 74 1 - 57 99 1

Lauterbacher Straße 13
78713 Schramberg

☎ 0 74 22 - 24 59 38

„Pflege und Betreuung mit Herz“

AWO Pflegeheime im Landkreis Rottweil

St. Josef & Tagespflege
78661 Dietingen

Fritz-Fleck-Haus
78713 Schramberg-Sulgen

Diese Anzeige finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe der Broschüre!

www.awo-rottweil.de

Seniorenforum Deißlingen – Brückenbauer

Kehlhof 1 · 78652 Deißlingen

TELEFON 0 74 20/93 94-25

E-MAIL sonjabayer@deisslingen.de

SENIORENBEAUFTRAGTE 1.5

In einigen Gemeinden gibt es inzwischen auch Seniorenbeauftragte. Diese sind Ansprechpartner für alle älteren Mitbürger in ihrer Gemeinde. Ihre Aufgabe besteht unter anderem in der Unterstützung bei der Organisation von individuellen Hilfen unter Einbeziehung aller vor Ort vorhandenen ehrenamtlichen und professionellen Hilfen. Dabei soll immer ein möglichst langes Wohnen in der vertrauten Umgebung im Vordergrund stehen.

Gemeinde Bösing

ANSPRECHPERSON Klaus Müller

TELEFON 01 60/98 11 99 88

E-MAIL kuemmerer.boesingen@web.de

Gemeinde Deißlingen

Kehlhof 1 · 78652 Deißlingen

ANSPRECHPERSON Sonja Bayer

TELEFON 0 74 20/93 94-25

E-MAIL sonjabayer@deisslingen.de

Seniorenbüro im Generationenhaus LINDE 13

Lindenstraße 13 · 78727 Oberndorf a.N.

ANSPRECHPERSON Gabriele Schneider, Kathrin Armbruster

TELEFON 0 74 23/77 11 88 oder 01 72/7 22 33 90

E-MAIL seniorenbuero@oberndorf.de

Stadt Schramberg

Schloßstraße 10 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON**Ines Tessmer**

TELEFON

0 74 22/29-582

E-MAIL

ines.tessmer@schramberg.de

Gemeinde Zimmern o.R.

Rathausstraße 2 · 78658 Zimmern o.R.

ANSPRECHPERSON**Rebecca Jauch**

TELEFON

07 41/92 91-33

E-MAIL

rebecca.jauch@zimmern-or.de

1.6 KRANKENHÄUSER**HELIOS Klinik Rottweil**

Krankenhausstraße 30 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/4 76-0 FAX 4 76-258

E-MAIL

info.rottwiel@helios-kliniken.de

SRH Krankenhaus Oberndorf a. N.

Uhlandstraße 2 · 78727 Oberndorf a.N.

TELEFON

0 74 23/8 13-0 FAX 72 75

E-MAIL

info@kob.srh.de

Vinzenz von Paul Hospital gGmbH

Schwenninger Straße 55 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/241-0 FAX 241-2265

E-MAIL

info@vvph.de

Im Mittelpunkt der Mensch

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG



VdK-Kreisverband Rottweil

Stadtgrabenstraße 1

78628 Rottweil

Telefon 07 41 / 9 42 08 04

Telefax 07 41 / 9 42 08 06

vdk-ov-schwennigen@t-online.de

www.vdk-bawue.de

Insbesondere ist der Sozialverband VdK für seine Mitglieder in folgenden Bereichen aktiv:

- Renten- und Schwerbehindertenrecht
- Soziales Entschädigungsrecht
- Gesetzliche Pflegeversicherung
- Gesetzliche Krankenversicherung
- Arbeitslosenrecht
- Gesetzliche Unfallversicherung



Helios Klinik Rottweil
**Willkommen in
 unserer Geriatrie**

“Nach einer akuten Erkrankung zurück in das bisherige Lebensumfeld: Das wollen unsere Spezialisten älteren Menschen ermöglichen.”

Oberarzt Klaus-Peter Wagner, Sektionsleiter Geriatrie
Kontakt: (0741) 476-5100

1.7 SELBSTHILFEGRUPPEN

Menschen, die sich einer Selbsthilfegruppe anschließen möchten, können sich im Pflegestützpunkt über die im Kreis bestehenden Gruppen informieren. Der Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil ist Koordinierungsstelle für die Selbsthilfegruppen im Landkreis. Ein Verzeichnis aller Selbsthilfegruppen erhalten Sie im Pflegestützpunkt oder auf der Internetseite des Pflegestützpunktes unter www.landkreis-rottweil.de unter „Pflegestützpunkt“.



Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil

Olgastraße 6 · 78628 Rottweil

TELEFON 07 41/2 44-473 oder -469 **FAX** -6473 oder -6469
E-MAIL pflegestuetzpunkt@landkreis-rottweil.de
INTERNET www.landkreis-rottweil.de

Ihre Ansprechpartner bei den Selbsthilfegruppen:



Margrit Marte
Sprecherin

Selbsthilfegruppen im Landkreis Rottweil

Goethestraße 22 · 78655 Dunningen-Seedorf

ANSPRECHPERSON **Margrit Marte**
TELEFON 0 74 02/92 90 30

Schramberger Straße 18 · 77761 Schiltach

ANSPRECHPERSON **Philipp Schick**
TELEFON 0 78 36/9 57 46 93
E-MAIL rottweil@sgh-dccv.de



Philipp Schick
stellv. Sprecher

Gesprächskreise für pflegende Angehörige

GESPRÄCHSKREISE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE 1.8

In Gesprächskreisen können pflegende Angehörige über ihre (Pflege-) Situation, ihre Sorgen und Ängste sprechen, sich mit Menschen in ähnlichen Situationen austauschen und Rat und Hilfe bekommen. Diese Angebote sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DRK Kreisverband

Krankenhausstraße 14 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Margit Armleder-Spreter

TELEFON

07 41/4 79-231

E-MAIL

m.armleder-spreter@kv-rottweil.drk.de

Gesprächskreis pflegende Angehörige
jeden 2. Dienstag im Monat, 15 – 17 Uhr**Haus der Betreuung und Pflege**

Freudenstädter Straße 13 · 72172 Sulz a.N.

ANSPRECHPERSON

Ina Seidt

TELEFON

0 74 54/7 92-110

E-MAIL

bt.sulz@betreuung-und-pflege.de

Gesprächskreis für Angehörige: jeden letzten
Freitag des Monats um 16.00 Uhr (Schulungsraum)**Haus Raphael**

Tuchrahmstraße 22, 78727 Oberndorf a.N.

ANSPRECHPERSON

Beatrice Gaiselmann

TELEFON

0 74 23/9 50 95 44

E-MAIL

info@beratungsstelle-oberndorf.de

Austauschforum für pflegende Angehörige
1x monatlich, dienstags 14.30 Uhr



PFLEGE & VERSORGUNG ZUHAUSE

Ältere Menschen wünschen sich solange wie möglich selbstbestimmt zu Hause zu bleiben, auch wenn manche Dinge im Haushalt zunehmend schwerer fallen oder pflegerische Versorgung notwendig wird. Damit dieses lange möglich ist, gibt es im Landkreis Rottweil ein vielseitiges Angebot an Hilfs- und Betreuungsangeboten, ambulanten Pflegediensten und Tagespflegen.

Im folgenden Kapitel sollen diese Dienstleistungen vorgestellt werden. Sie finden die verschiedenen Angebote mit einer genauen Erklärung und Kontaktadressen.

2.1 ESSEN AUF RÄDERN / OFFENER MITTAGSTISCH

Wem es schwerfällt, sich selbst täglich eine warme Mahlzeit zuzubereiten, kann sich ein Mittagessen nach Hause bestellen. Dabei werden die Mahlzeiten entweder täglich warm oder einmal wöchentlich tiefgekühlt zu Ihnen nach Hause gebracht. Selbstverständlich können Sie Essen auf Rädern auch z.B. nur zweimal in der Woche bestel-

len. In der Regel haben Sie die Auswahl zwischen Vollkost und verschiedenen Diätformen. Ein Essen kostet zwischen 6 und 9 Euro.

Die folgenden Einrichtungen bieten Essen auf Rädern oder einen offenen Mittagstisch an. Nicht alle Anbieter beliefern alle Ortschaften. Bitte erfragen Sie dies jeweils individuell. Darüberhinaus bieten auch viele Pflegeheime einen offenen Mittagstisch an. Weitere Auskünfte erhalten Sie auch bei den örtlichen Pflegediensten/-heimen.



für den Bereich **Rottweil, Deißlingen, Dietingen, Wellendingen** und **Zimmern ob Rottweil**

Altenzentrum St. Elisabeth Rottweil

Burkardstraße 5 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Ute Wingert

TELEFON

07 41/9 42 39-121



warmes Essen (Mo – So)

AWO

Kronengasse 12 · 78050 Villingen-Schwenningen

ANSPRECHPERSON

Stephan Moser

TELEFON

0 77 21/98 66-10 (bis 13 Uhr)

E-MAIL

s.moser@awo-vs.de



warm geliefert (Mo – So)

Mehrgenerationenhaus Kapuziner Rottweil

Neutorstraße 4-6 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/3 20 79 98



Offener Mittagstisch (Mo – Fr)

Kirchliche Sozialstation Rottweil

Betreuer Mittagstisch Dietingen
Predigerstraße 1 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/53 54 54



donnerstags

Sozialstation König

Marxstraße 18 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Norbert König-Weih

TELEFON

07 41/17 57 49 90



Warmes Essen (Mo – So), Tiefkühlkost

Sozialstation St. Martin Dunningen

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

TELEFON

0 74 03/9 29 04-10

warmes Essen (Mo – So), nur für Deißlingen
und Teilorte Zimmern o. R.für den Bereich **Oberndorf am Neckar, Epfendorf, Fluorn-
Winzeln und Weiden****Sozialstation Raum Oberndorf gGmbH**

Schlehenweg 22 · 78727 Oberndorf

ANSPRECHPERSON

Doris Sohmer

TELEFON

0 74 23/950 950

E-MAIL

info@sozialstation-oberndorf.de



warmes Essen (Mo – So)

für den Bereich **Dunningen und Eschbronn****Sozialstation St. Martin Dunningen**

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

TELEFON

0 74 03/9 29 04-10

warmes Essen (Mo – So),
nur Eschbronn (Sa/So auch Dunningen + Ortsteile)

Sozialgemeinschaft Dunningen e.V.

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

TELEFON

0 74 03/18 27 (Frau Fehrenbacher: Dunningen+Lackendorf)

0157/84314125 (Frau Langenbacher: Seedorf)



warmes Essen (Mo – Fr), nur Dunningen + Ortsteile



für den Bereich **Schramberg, Schiltach, Schenkenzell, Aichhalden, Hardt und Lauterbach**

Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Vor Ebersbach 1 · 77761 Schiltach-Schenkenzell

ANSPRECHPERSON

Barbara Behrens

TELEFON

0 78 36/93 93-0



warmes Essen (Mo – So)

Spittel Seniorenzentrum, Schramberg

Parktorweg 3 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Regine Schäfer-Ulrich

TELEFON

0 74 22/24 59 38 (Bestellung über AWO)



warmes Essen (Mo – So)



Malteser

...weil Nähe zählt.

Jetzt unverbindlich
anrufen :
0221 12606-2002 oder unter
www.malteser-hausnotruf.de



Schnelle Hilfe
auf Knopfdruck
Malteser Hausnotruf

Seniorenresidenz Lauterbach

Albert-Gold-Straße 25 · 78730 Lauterbach

ANSPRECHPERSON

Ulrike Hoffmann

TELEFON

0 74 22/5 60 10-147

E-MAIL

lauterbach@pasodi.de



warmes Essen (Mo – So)

für den Bereich **Sulz am Neckar** und **Vöhringen****Haus der Betreuung und Pflege „Am Stockenberg“**

Freudenstädter Straße 13 · 72172 Sulz a. N.

TELEFON

0 74 54/7 92-212



warmes Essen (Mo – Fr), nur Sulz-Kernstadt

Sozialstation Sulz a.N.

Marktplatz 7 · 72172 Sulz a. N.

ANSPRECHPERSON

Gudrun Wößner

TELEFON

0 74 54/96 50 16



Tiefkühlkost

für den Bereich **Villingendorf** und **Bösingen****Sozialstation St. Martin Dunningen**

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

TELEFON

0 74 03/9 29 04-10



warmes Essen (Mo – So)

Sozialstation König

Marxstraße 18 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Norbert König-Weih

TELEFON

07 41/17 57 49 90



warmes Essen (Mo – So), Tiefkühlkost



HAUSNOTRUF 2.2

Das Hausnotrufsystem bietet Ihnen in der eigenen Wohnung eine große Sicherheit. Es eignet sich vor allem für Menschen, die alleine leben oder viele Stunden am Tag bzw. in der Nacht alleine sind. Mit ihm kann man Hilfe holen, wenn Gefahr besteht, durch einen Sturz oder eine Erkrankung plötzlich in einen lebensbedrohlichen Zustand zu geraten. Durch ein Zusatzgerät am Telefon wird beim Auslösen der Notruftaste der Kontakt mit einer Notrufzentrale aufgebaut. Dazu müssen Sie einfach auf einen Sender drücken, den Sie immer bei sich tragen sollten. Die monatlichen Kosten belaufen sich auf ca. 40 Euro. Sollten Sie in einen Pflegegrad eingestuft sein, übernimmt Ihre Pflegekasse 23 Euro.

Im Landkreis Rottweil gibt es hierfür folgenden Anbieter:

Deutsches Rotes Kreuz

Krankenhausstraße 14 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Simone Moosmann

TELEFON

07 41/4 79-233

E-MAIL

s.moosmann@kv-rottweil.drk.de

Malteser

TELEFON

0 77 21/91 70 40 oder 02 21/1 26 06-2032

E-MAIL

hausnotruf.sbh@malteser.org

Libify – Alexander Dietz

TELEFON

01 60/91 70 14 88

E-MAIL

rm@libify.de

Folgende ambulante Pflegedienste bieten für ihr Einzugsgebiet einen Hausnotruf an:

Diakonieverein Dornhan e.V.

Wagnerplatz 10 · 72175 Dornhan

TELEFON 0 74 55/9 46 99-100

E-MAIL diakonieverein.dornhan@freenet.de

Sozialstation Sulz a. N.

Marktplatz 7 · 72172 Sulz a. N.

TELEFON 0 74 54/96 50 27

E-MAIL sozialstation@sulz.de

Sozialstation Raum Oberndorf gGmbH

Schlehenweg 22 · 78727 Oberndorf a.N.

TELEFON 0 74 23/950 950

E-MAIL info@sozialstation-oberndorf.de

wurster

Das Gesundheitshaus
mit Rat und Tat

Ihr kompetentes Fachgeschäft für:

- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen und Orthesen
- Schuheinlagen
- Krankenpflegeartikel
- Gehhilfen
- Alltagshilfen
- Rollstühle
- Pflegebetten
- Badehilfen
- uvm.



Sanitätshaus Wurster GmbH

Obere Hauptstraße 18
72172 Sulz

Telefon 07454/9801110

Fax 07454/9801111

www.wurster-rehazentrum.de

HILFSMITTEL 2.3

Hilfs- und Pflegebedürftigen steht eine Reihe an Hilfsmitteln zur Verfügung, die den Alltag erleichtern und so den Verbleib im häuslichen Umfeld gewähren können. Zu Hilfsmitteln zählen beispielsweise Rollatoren, Badewannenlifter und Toilettenstuhl.

Die meisten Hilfsmittel können Sie sich von Ihrem Hausarzt verschreiben lassen, so dass lediglich eine Zuzahlung von maximal 10 Euro pro Hilfsmittel zu entrichten ist. Wenn Sie eine Zuzahlungsbefreiung haben, sind die Hilfsmittel sogar kostenlos. Zuzahlungen zu Hilfsmitteln, Arzneimitteln, Krankengymnastik, Krankenhausaufenthalten etc. sind nur bis zu einer persönlichen Belastungsgrenze zu leisten. In der Regel sind dies 2% der jährlichen Bruttoeinnahmen, bei schwerwiegend chronisch kranken Menschen sogar nur 1%. Ist diese Belastungsgrenze erreicht, können Sie bei Ihrer Krankenkasse einen Antrag auf **Zuzahlungsbefreiung** stellen.

Hilfsmittelkataloge erhalten Sie bei allen Sanitätshäusern und Orthopädiegeschäften.

Biedermann Orthopädie-Technik GmbH

Ruhe-Christi-Straße 7/1 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/74 94

E-MAIL

info@biedermann-rottweil.de

Sanitätshaus Wurster GmbH

Obere Hauptstraße 18 · 72172 Sulz a.N.

TELEFON

0 74 54/9 80 11 10

E-MAIL

info@wurster-rehazentrum.de

Biedermann Orthopädie-Technik GmbH

Berneckstraße 3 · 78713 Schramberg

TELEFON

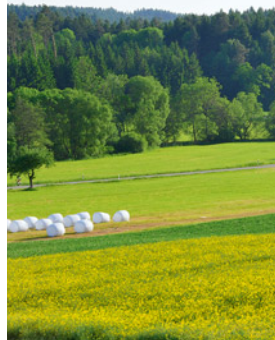
0 74 22/40 86

E-MAIL

info@biedermann-rottweil.de

2 PFLEGE & VERSORGUNG ZUHAUSE

Hilfsmittel



Fachhandel für Pflege- und Reha-Hilfen **Benno Ulrich-Christmann**

Körnerstraße 23 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/5 11 99

Orthopädie Ruthardt

Teckstraße 2 · 72175 Dornhan

TELEFON

0 74 55/9 14 63 60

Stinus Orthopädie GmbH

Kirchplatz 10 · 78713 Schramberg

TELEFON

0 74 22/2 08 94

E-MAIL

www.stinus-orthopaedie.de

Helfen nach Maß

Orthopädie
stinus

www.stinus-orthopaedie.de

motion

Diese Anzeige finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe der Broschüre!

Achern

Bühl

Gengenbach

Gernsbach

Kehl

Offenburg

Schramberg

NACHBARSCHAFTSHILFE / ENTLASTUNGSANGEBOTE 2.4

Viele ältere Menschen benötigen Hilfe im Haushalt oder beim Einkaufen, lange bevor Sie Hilfe bei der Pflege benötigen. Die Zahl älterer Menschen, die zur Bewältigung ihres Alltags auf regelmäßige Hilfestellungen durch andere Personen angewiesen sind, nimmt zu. Wenn die familiäre Unterstützung nicht mehr ausreicht, wird oft eine Nachbarschaftshilfe in organisierter Form erforderlich.

Diese Dienste bieten Ihnen u.a. folgende Leistungen an:

- Unterstützung bei der Haushaltsführung
- Mahlzeitenzubereitung
- Wäsche
- Betreuung
- Reinigung der Wohnung
- Erledigung von Einkäufen/Botengängen
- Kehrwoche und Schneeräumen
- Arztbesuche
- Alltagsbewältigung/ -begleitung
- Fahrdienste
- Unterstützung bei der Korrespondenz

Die Anbieter von Entlastungsleistungen müssen vom Landratsamt anerkannt sein, damit die Kosten über die Pflegekasse abgerechnet werden können. Alle ambulanten Pflegedienste können diese Leistungen auch abrechnen. Viele Pflegedienste bieten ebenfalls hauswirtschaftliche Dienstleistungen an.



für den Bereich **Rottweil, Deißlingen, Dietingen, Wellendingen** und **Zimmern ob Rottweil**

Brückenbauer Deißlingen (nur Fahrdienst)

ANSPRECHPERSON

Siegfried Hertkorn

TELEFON

0 74 20/91 07 47

E-MAIL

deisslingen.brueckenbauer@gmail.com

Diakonische Fördergemeinschaft Zimmern o.R./Nachbarschaftshilfe

ANSPRECHPERSON

Lucia Liebscher

TELEFON

07 41/34 88 55 89

Kirchliche Sozialstation Rottweil

Predigerstraße 1 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON**Merlind Witte**

TELEFON

07 41/53 54 57

E-MAIL

merlind.witte@drs.de

Krankenpflegeverein Deißlingen

Pfarrgasse 11 · 78652 Deißlingen

ANSPRECHPERSON**Ursula Link**

TELEFON

0 74 20/23 67

Sozialgemeinschaft Dietingen-Ort-----
ANSPRECHPERSON**Sigrid Müller**

TELEFON

07 41/4 43 41

E-MAIL

sigridmueller1960@gmx.de

Sozialgemeinschaft Nachbarschaftshilfe Stetten

Klammstraße 2 · 78658 Zimmern-Stetten

ANSPRECHPERSON**Edith Jauch**

TELEFON

0 74 03/82 50

Steigstraße 4 · 78658 Zimmern-Stetten

ANSPRECHPERSON**Doris Schneider**

TELEFON

0 74 03/82 50

für den Bereich **Raumschaft Oberndorf****Nachbarschaftshilfe Fluorn-Winzeln**

Zollhausstraße 21 · 78737 Fluorn-Winzeln

ANSPRECHPERSON**Magda Schmid**

TELEFON

0 74 02/15 59

Kirchliche und Kommunale Sozialstationen

im Landkreis Rottweil



Das Schicksal der Pflegebedürftigkeit kann jeden von uns treffen, sei es durch einen Unfall, eine Behinderung, eine schwere Krankheit oder altersbedingt. Ohne kompetente Hilfe ist die neue Lebenssituation dann nur schwer zu meistern. Daher leisten wir seit vielen Jahrzehnten professionelle häusliche Pflege in christlich-ethischer Tradition.

Gundlage unserer Arbeit ist ein enges Vertrauensverhältnis. Auch deshalb sehen unsere Mitarbeiter ihre Aufgabe nicht nur in der medizinischen Betreuung der Patienten. Sie nehmen sich auch Ihrer seelischen Sorgen an.

Das Pflegekonzept ergibt sich immer aus dem individuellen Bedarf und den Vorstellungen des Patienten. Selbstverständlich beziehen wir auch nahe stehende Familienangehörige in die Planung mit ein.

Unser Ziel ist, pflegebedürftige Menschen ...

- in ihrem neuen Lebensabschnitt zu begleiten und zu unterstützen.
- sie in ihrem sozialen Umfeld als eigenständige und eigenverantwortliche Persönlichkeiten zu respektieren und zu behandeln.
- die Möglichkeit zu geben, aus unserem vielfältigen Pflegeangebot die passenden Leistungen auszuwählen, um weiterhin ein selbst bestimmtes Leben in häuslicher Umgebung zu führen.



Sozialstation St. Martin
Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen
Telefon (0 74 03) 9 29 04-10
info@sozialstation-dunningen.de
www.sozialstation-dunningen.de



Sozialstation Sulz
Marktplatz 7 · 72172 Sulz a. N.
Telefon (0 74 54) 96 50 27
sozialstation@sulz.de
www.sozialstation-sulz.de



Sozialstation
OBERNDORF · FLUORN-WINZELN · EPFENDORF

**Sozialstation Oberndorf –
Fluorn-Winzeln – Epfendorf**
Schlehenweg 22 · 78727 Oberndorf a. N.
Telefon (07423) 95 09 50
info@sozialstation-oberndorf.de
www.sozialstation-oberndorf.de



Kirchliche Sozialstation Rottweil
Predigerstraße 1 · 78628 Rottweil
Telefon (07 41) 53 54 55
Kirchbergstraße 1 · 78661 Irslingen
Telefon (0 74 04) 9 14 20-63
sozialstation.rottweil@drs.de
www.sozialstation-rottweil.de

Generationenbrücke Bochingen - Nachbarschaftshilfe

Im Öschle 38 · 78727 Oberndorf-Bochingen

ANSPRECHPERSON**Karl Hund**

TELEFON

0 74 23/55 48

E-MAIL

karl.hund@kabelbw.de

Steinbruchstraße 39 · 78727 Oberndorf-Bochingen

ANSPRECHPERSON**Wolfgang Wallum**

TELEFON

0 74 23/45 59

für den Bereich **Dunningen****Sozialgemeinschaft Dunningen e.V.**

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

TELEFON

07403/659 für Dunningen und Lackendorf: Gisela Rapp

07403/929546 für Dunningen und Lackendorf: Frau Schwabe

07402/8203 für Seedorf: Maria Glatthaar-Gräu

für den Bereich **Schramberg, Schiltach, Schenkenzell,
Aichhalden, Hardt und Lauterbach****Organisierte Nachbarschaftshilfe****Aichhalden/Rötenberg**

Reisser 14 · 78733 Aichhalden

ANSPRECHPERSON**Martina Kunz**

TELEFON

0 74 22/5 60 50 63

E-MAIL

nachbarschaftshilfe-aichhalden@se-aichhalden.de

Nachbarschaftshilfe Lichtblicke Hardt e. V.

Mariazeller Straße 1 · 78739 Hardt

ANSPRECHPERSON**Erika Roming, Birgit Brandes**

TELEFON

0 74 22/95 88 33

E-MAIL

einsatzleitung@lichtblicke-hardt.de

Katholische Kirchenpflege Lauterbach

Fichtenweg 7 · 78730 Lauterbach

ANSPRECHPERSON**Rosemarie Maurer**

TELEFON

0 74 22/2 03 14

E-MAIL

kirchenpflege.lauterbach@t-online.de

Katholische Nachbarschaftshilfe Sulgen

Lärchenweg 27 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON**Ivonne & Patric Koster**

TELEFON

0 74 22/5 60 64 50

Krankenpflegeförderverein Waldmössingen

Kirchbergstraße 6 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON**Inge Keller**

TELEFON

0 74 02/91 01 67

E-MAIL

nachbarschaftshilfe-waldmoessingen@se-aichhalden.de

Krankenpflegeverein Tennenbronn e. V.

Hauptstraße 21 · 78144 Schramberg-Tennenbronn

ANSPRECHPERSON**Gabi Fleig**

TELEFON

0 77 29/91 96 96

E-MAIL

kpv.tennenbronn@lh-sst.de

Nachbarschaftshilfe Schiltach / Schenkenzell

Bachstraße 36 · 77761 Schiltach

ANSPRECHPERSON**Claudia Hettich**

TELEFON

0 78 36/93 93-40

E-MAIL

claudia.hettich@sgs-schiltach.de



für den Bereich **Villingendorf** und **Böisingen**

Sozialgemeinschaft Böisingen

Merowinger Straße 9 · 78662 Böisingen

ANSPRECHPERSON

Martina Kochendörfer

TELEFON

0 74 04/47 13 18

E-MAIL

kochendoerfer.martina@gmail.com

Sozialgemeinschaft Herrenzimmern

Graf-Froben-Straße 10 · 78662 Herrenzimmern

ANSPRECHPERSON

Gudrun Müller

TELEFON

0 74 04/24 62

E-MAIL

info@sozialgemeinschaft-herrenzimmern.de

Sozialgemeinschaft Villingendorf

Breite 8 · 78667 Villingendorf

ANSPRECHPERSON

Waltraud Seeburger

TELEFON

07 41/4 03 41 70

E-MAIL

sozialgemeinschaft.vdf@googlemail.com



für den Bereich **Dornhan**, **Sulz am Neckar** und **Vöhringen**

Diakonieverein/Sozialstation Dornhan

Wagnerplatz 10 · 72175 Dornhan

ANSPRECHPERSON

Susanne Miller

TELEFON

0 74 55/9 46 99-100

E-MAIL

diakonieverein.dornhan@freenet.de

Sozialstation Sulz a. N.

Marktplatz 7 · 72172 Sulz a. N.

ANSPRECHPERSON

Gaby Schneider

TELEFON

0 74 54/96 50 27

E-MAIL

sozialstation@sulz.de

HAUSHALTSNAHE DIENSTLEISTUNGEN 2.5

Neben den klassischen Nachbarschaftshilfen gibt es mittlerweile auch gewerbliche Anbieter von haushaltsnahen Dienstleistungen, die kreisweit arbeiten und deren Leistungen über den Entlastungsbetrag abgerechnet werden können.

Lichtblick – Carola Klitzke

Bergstraße 16 · 78737 Fluorn-Winzeln

TELEFON 01 72/2 75 17 32

E-MAIL lichtblick-ck@web.de

RJ Handwerker-Service

Landenbergerstraße 76 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON **Sabrina Jacoby**

TELEFON 0 74 22/2 57 88 81

BOSGERS GbR

Zeppelinstraße 4 · 72189 Vöhringen

TELEFON 0 74 54/9 80 14 44

E-MAIL service@bosgers.de

BETREUUNGSGRUPPEN 2.6

Betreuungsgruppen werden von Fachkräften geleitet, die von ehrenamtlich Tätigen bei der Gestaltung unterstützt werden. In einer beschützten Umgebung finden verschiedene Aktivitäten für an Demenz erkrankte Menschen statt, zum Beispiel Kaffee trinken, Spielen, Singen, Vorlesen, Basteln, Spaziergehen. Die pflegenden Angehörigen können diese Zeit für sich nutzen, um Erledigungen zu tätigen oder um sich zu erholen.

Betreuungsgruppe Sonnenschein –**Sozialstation Dornhan**

Schillerstraße 7 · 72175 Dornhan

ANSPRECHPERSON **Susanne Miller**

TELEFON 0 74 55/94 69 91 00

„Komm rei“ – Kirchliche Sozialstation Rottweil

Predigerstraße 1 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Nicole Moosmann

TELEFON

07 41/53 54 54



in Rottweil, Rotenzimmern und Wilflingen

Deutsches Rotes Kreuz

Krankenhausstraße 14 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Margit Armleder-Spreter

TELEFON

07 41/4 79-231

„Emma“, Sozialstation St. Martin

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

ANSPRECHPERSON

Silvia Schumacher

TELEFON

0 74 03/9 29 04-10



in Dunningen und Villingendorf

Kirchliche Sozialstation Schramberg

Josef-Andre-Straße 9 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Tatjana Baur

TELEFON

0 74 22/31 34

E-MAIL

info@kirchl-sozialstation-schramberg.de

Netzwerker e. V.

Zinkenstraße 7 · 78658 Zimmern o.R.

ANSPRECHPERSON

Lothar Seiter

TELEFON

0 74 03/9 20 07 10



in Deißlingen

Sozialstation Schiltach/Schenkenzell

Bachstraße 36 · 77761 Schiltach

ANSPRECHPERSON

Claudia Hettich

TELEFON

0 78 36/93 93-40

Sozialstation Sulz am Neckar

Bergstraße 37 · 72172 Sulz a.N.

ANSPRECHPERSON**Gaby Schneider**

TELEFON

0 74 54/96 50-27

AMBULANTE PFLEGEDIENSTE 2.7

Ambulante Pflegedienste bieten Hilfe zur Pflege für Menschen in ihrer eigenen Häuslichkeit. Die Leistungen umfassen hierbei:

- Grundpflege, das heißt Körperpflege (z.B. Waschen, Voll-/Teilbad), Hilfe bei Mobilität und Ernährung
- pflegerische Betreuungsmaßnahmen
- Behandlungspflege, Ausführen ärztlich delegierter Aufgaben wie Medikamentengabe, Wundverbände
- Hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkaufen, Kochen, Wohnungsreinigung
- Beratung und Information

Die Dienste bieten in der Regel auch 24-Stunden-Rufbereitschaft an.

Ein starkes Team!


DER PFLEGEDIENST
„weil's Daheim am schönsten ist!“
 Birgit Christmann & Irene Lais
 Körnerstraße 23 · 78628 Rottweil
 Tel.: 0741 9424800 · Fax: 0741 9424801


Ulrich-Christmann
 Fachhandel für Pflege- und Reha-Hilfen
 Körnerstraße 23 · 78628 Rottweil
 Tel.: 0741 51199 · Fax: 0741 51198

Diese Anzeige finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe der Broschüre!



für den Bereich **Rottweil, Deißlingen, Dietingen, Wellendingen** und **Zimmern ob Rottweil**

Alta Ambulanter Pflegedienst

Schwenninger Straße 3 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Valerie Schittenhelm

TELEFON

07 41/4 03 45 75 FAX 4 03 49 13

E-MAIL

alta61@gmx.de

AWO-Sozialstation Rottweil

Königstraße 53 c · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Kerstin Arlt

TELEFON

07 41/5 79 91 FAX 1 75 62 17

E-MAIL

sozialstation-rottweil@awo-rottweil.de

Der Pflegedienst

Körnerstraße 23 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Birgit Christmann, Irene Lais

TELEFON

07 41/9 42 48 00 FAX 9 42 48 01

E-MAIL

info@der-pflegedienst-rw.de

Kirchliche Sozialstation Rottweil Nord

Kirchbergstraße 1 · 78661 Dietingen-Irslingen

ANSPRECHPERSON

Alexandra Erler

TELEFON

0 74 04/9 14 20 63 FAX 9 14 20 85

E-MAIL

pdl-sozialstation.irslingen@drs.de

Kirchliche Sozialstation Rottweil Süd

Predigerstraße 1 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Sibylle Ehrenfried

TELEFON

07 41/53 54 55 FAX 53 54 53

E-MAIL

pdl-sozialstation.rottweil@drs.de

Heike Rabmund Pflege

Friedhofstraße 1 · 78661 Dietingen-Irslingen

TELEFON 0 74 04/9 15 77 22

E-MAIL pflege@heikerabmundpflege.de

Pflege Team Klink

Hohnerstraße 23 · 78647 Trossingen

ANSPRECHPERSON **Gabriela Klink**

TELEFON 0 74 25/2 15 73 TELEFAX 2 77 18

Pflegedienst Regenbogen

Feckenhauser Straße 9 · 78628 Rottweil-Göllsdorf

ANSPRECHPERSON **Andreas Rabmund**

TELEFON 07 41/2 80 05 56

E-MAIL rabmund@t-online.de

24-Stunden-

Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa



Beratung und Information:
Tel. 07424 - 960 64 67

**PROMEDICA PLUS
Region Tuttlingen**

Marc Distel
Scheckenweg 10 | 78594 Gunningen
tuttlingen@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/tuttlingen

Pflegedienst st. franziskus Rottweil

Burkardstraße 5 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Olga Schaermann

TELEFON

07 41/34 88 55 41 FAX 34 88 55 45

E-MAIL

olga.schaermann@stiftung-st-franziskus.de

Sozialstation St. Martin

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

ANSPRECHPERSON

Raphaela Steigmüller

TELEFON

0 74 03/9 29 04-10 FAX 9 29 04-47

E-MAIL

info@sozialstation-dunningen.de

Sozialstation König

Marxstraße 18 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Norbert König-Weih

TELEFON

07 41/17 57 49 90 FAX 34 88 84 62



für den Bereich **Oberndorf am Neckar, Epfendorf und Fluorn-Winzeln**

Sozialstation Raum Oberndorf gGmbH

Schlehenweg 22 · 78727 Oberndorf a.N.

ANSPRECHPERSON

Yvonne Wöhrle

TELEFON

0 74 23/950 950

E-MAIL

info@sozialstation-oberndorf.de

INTERNET

www.sozialstation-oberndorf.de

AWO-Sozialstation Oberndorf

Königstraße 53 c · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Kerstin Arlt

TELEFON

07 41/5 79 91 FAX 1 75 62 17

E-MAIL

sozialstation-rottweil@awo-rottweil.de



PFLEGEN UND BEGLEITEN ZU HAUSE

Unsere Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Beratungsgespräche
- Schulungen in der eigenen Häuslichkeit
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Betreuung von Menschen mit Demenz

**Wenn Sie eine Beratung wünschen,
freuen wir uns auf Ihren Anruf!**

Kirchliche Sozialstation Schramberg gGmbH

Josef-Andre-Straße 9

78713 Schramberg

Telefon 0 7422 / 31 34

Telefax 0 74 22 / 560 06 88

info@kirchl-sozialstation-
schramberg.de



**WEIL ES FÜR
UNS MEHR
IST ALS NUR
EIN JOB!**

Unsere Angebote auf einen Blick

Stationäre und Kurzzeitpflege
Ambulanter Dienst
Tagespflege
Barrierefreie Wohnungen
Menü für Zuhause
Raumvermietung/ Catering
Nachbarschaftshilfe
Hospizgruppe
Treffpunkt



**Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.**

KOMM IN UNSER TEAM

www.sgs-schiltach.de



für den Bereich **Dunningen** und **Eschbronn**

Sozialstation St. Martin

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

ANSPRECHPERSON

Raphaela Steigmüller

TELEFON

0 74 03/9 29 04-10 FAX 9 29 04-47

E-MAIL

info@sozialstation-dunningen.de



für den Bereich **Schramberg**, **Schiltach**, **Schenkenzell**,
Aichhalden, **Hardt** und **Lauterbach**

Sozialstation St. Martin

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

ANSPRECHPERSON

Raphaela Steigmüller

TELEFON

0 74 03/9 29 04-10 FAX 9 29 04-47

E-MAIL

info@sozialstation-dunningen.de

Ambulanter Pflegedienst Astrid King

Römerweg 32 · 78739 Hardt

ANSPRECHPERSON

Astrid King

TELEFON

0 74 22/2 35 55 FAX 2 35 56

E-MAIL

info@pflegedienst-king.de

AWO-Sozialstation Schramberg

Lauterbacher Straße 13 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Kerstin Artl

TELEFON

0 74 22/24 59 38 FAX 2 36 33

E-MAIL

sozialstation-schramberg@awo-rottweil.de

Kirchliche Sozialstation Schramberg gGmbH

Josef-Andre-Straße 9 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Tatjana Baur

TELEFON

0 74 22/31 34 FAX 5 60 06 88

E-MAIL

info@kirchl-sozialstation-schramberg.de

PFLEGE MIT KRAFT

Der neue **ambulante Pflegedienst** für Vöhringen und die Region

DAS SIND WIR

Die Pflege mit Kraft GmbH ist eine ambulante Pflegeeinrichtung mit Sitz in der Gemeinde Vöhringen in Baden-Württemberg

Unser Leitspruch „Wir pflegen Menschlichkeit“ bildet das Grundverständnis unseres täglichen, pflegerischen Handelns.

Wir pflegen fachlich kompetent, individuell und bedarfsgerecht. Unser Team besteht ausschließlich aus ausgebildeten und kompetenten Pflegefachkräften der Alten- sowie Krankenpflege.



Wir sind für Sie da!
(074 54) 980 69 90



UNSERE KERNLEISTUNGEN

Häusliche Pflege

**Medizinische
Krankenpflege**

**Hauswirtschaftliche
Versorgung**

ERGÄNZENDES ANGEBOT

Verhinderungspflege

Pflegekurse

Pflegeberatung

Pflege mit Kraft GmbH

Tonaustraße 4/1 · 72189 Vöhringen · Telefon 0 74 54/9 80 69 90 · Telefax 0 74 54/9 80 69 91
info@pflege-mit-kraft.de · www.pflege-mit-kraft.de

Krankenpflegedienst Ingrid Milwald

Scheffelweg 37 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Katharina Grohs-Reifschneider

TELEFON

0 74 22/5 24 90 FAX 9 94 69 69

E-MAIL

milwald@t-online.de

Krankenpflegeverein Tennenbronn e.V.**(Kooperation mit der Sozialstation St. Georgen)**

Hauptstraße 21 · 78144 Schramberg-Tennenbronn

ANSPRECHPERSON

Gabi Fleig

TELEFON

0 77 29/91 96 96 MOBIL 01 60/96 60 94 49

E-MAIL

kpv.tennenbronn@lh-sst.de

Sozialstation der Sozialgemeinschaft**Schiltach/Schenkenzell e. V.**

Bachstraße 36 · 77761 Schiltach-Schenkenzell

ANSPRECHPERSON

Claudia Hettich

TELEFON

0 78 36/93 93-40 FAX 93 93-45

E-MAIL

claudia.hettich@sgs-schiltach.de

für den Bereich **Dornhan, Sulz am Neckar** und **Vöhringen****Diakonieverein Dornhan e.V. / Sozialstation Dornhan**

Wagnerplatz 10 · 72175 Dornhan

ANSPRECHPERSON

Tabea Scholderer

TELEFON

0 74 55/9 46 99-100 FAX 9 46 99-108

E-MAIL

diakonieverein.dornhan@freenet.de

Pflege zu Hause – Otte Pflege GmbH

Kölreuterstraße 8 · 72172 Sulz a. N.

ANSPRECHPERSON

Barbara Otte

TELEFON

0 74 54/59 49 FAX 40 66 19

E-MAIL

otte@pflege-sulz.de

Sozialstation Sulz a. N.

Marktplatz 7 · 72172 Sulz a. N.

ANSPRECHPERSON

Sibylle Kinzel

TELEFON

0 74 54/96 50 27 FAX 96 50 102

E-MAIL

sozialstation@sulz.de

Janz GbR Pflege Daheim

Hauptstraße 73 · 72175 Dornhan

ANSPRECHPERSON

Nicole Nadebor

TELEFON

0 74 55/9 38 23 66 FAX 9 38 23 68

E-MAIL

info@janzpflegedaheim.de

Pflege mit Kraft GmbH

Tonaustraße 4/1 · 72189 Vöhringen

ANSPRECHPERSON

Manuel Kraft

TELEFON

0 74 54/9 80 69 90 FAX 9 80 69 91

E-MAIL

info@pflege-mit-kraft.de

für den Bereich **Villingendorf** und **Böisingen****Sozialstation König**

Marxstraße 18 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Norbert König-Weih

TELEFON

07 41/17 57 49 90 FAX 34 88 84 62

Sozialstation St. Martin

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

ANSPRECHPERSON

Raphaela Steigmüller

TELEFON

0 74 03/9 29 04-10 FAX 9 29 04-47

E-MAIL

info@sozialstation-dunningen.de

2.8 KURZZEITPFLEGE / VERHINDERUNGSPFLEGE

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege findet in einem Pflegeheim statt und kann ab Pflegegrad 2 in Anspruch genommen werden, wenn die häusliche oder teilstationäre Pflege für einen bestimmten Zeitraum nicht möglich ist. Dies kann beispielsweise der Fall sein, wenn der Pflegebedürftige nach einem Krankenhausaufenthalt noch nicht wieder in der Lage ist, nach Hause zurückzukehren oder wenn die häusliche Pflege für einen bestimmten Zeitraum nicht ausreichend sichergestellt ist.

Verhinderungspflege

Die Verhinderungspflege kommt dann in Betracht, wenn die Pflegeperson ausfällt, also verhindert ist. Dies kann durch Krankheit, Urlaub

QUALIFIZIERTE PFLEGE UND BETREUUNG

AM SRH KRANKENHAUS OBERNDORF A.N.

Auf unserer modernen Kurzzeitpflegestation kümmert sich qualifiziertes Personal rund um die Uhr um unsere Gäste und sorgt für ganzheitliche Pflege und individuelle Förderung des Einzelnen. Die Mitarbeiter der Kurzzeitpflege stehen Ihnen für Fragen und Auskünfte gerne zur Verfügung.

SRH Krankenhaus Oberndorf a.N.

Umlandstraße 2 | 78727 Oberndorf

Das Team der Kurzzeitpflege

Telefon +49 (0) 7423 813-245

Diese Anzeige finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe der Broschüre!



oder einfach dem Wunsch nach einer Auszeit bedingt sein. Verhinderungspflege kann erst in Anspruch genommen werden, wenn die Pflegebedürftigkeit, d.h. wenn mindestens Pflegegrad 2 seit einem halben Jahr besteht.

Die Verhinderungspflege kann entweder wie die Kurzzeitpflege in einem Pflegeheim erfolgen oder stunden- bzw. tageweise in der Häuslichkeit in Anspruch genommen werden. Dazu kann man sich eine Vertretung (keine nahen Verwandten) für seine Pflegeperson suchen, die dann über die Verhinderungspflege bezahlt werden kann. Denkbar ist hier beispielsweise, dass die Pflegeperson einmal wöchentlich einen festen Termin hat (Sport, Chor, Verein, o.ä.) und für diesen Termin dann eine Ersatzpflegeperson benötigt wird. Viele ambulante Dienste bieten beispielsweise die stundenweise Verhinderungspflege an.

HAUSHALTS- UND PFLEGEHILFEN AUS OSTEUROPA 2.9

Wer eine osteuropäische Hilfskraft in Vollzeit beschäftigen möchte, muss mit Kosten zwischen 2.000 und 3.000 Euro pro Monat rechnen. Generell gilt das deutsche Arbeitsrecht, d.h. die tägliche Arbeitszeit darf durchschnittlich nicht mehr als 8 Stunden betragen. Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten, Haushalts- und Pflegehilfen aus Osteuropa legal zu beschäftigen:

Arbeitgebermodell

Der Pflegebedürftige schließt einen Arbeitsvertrag mit der Haushalts- und Pflegehilfe aus Osteuropa, das heißt, der Pflegebedürftige oder ein Angehöriger treten als Arbeitgeber auf. Haushaltshilfen aus nicht EU-Ländern brauchen dafür eine Arbeitserlaubnis. Der Leistungsumfang (Hauswirtschaft, Pflege, Betreuung) wird im Arbeitsvertrag vereinbart. Es gilt der jeweils gültige Mindestlohn, dieser liegt aktuell bei 9,35 Euro (Stand 01.01.2020), zusätzlich fallen die Arbeitgeberbei-

Haushalts- und Pflegehilfen aus Osteuropa

träge zur Sozialversicherung und Beiträge zur Unfallversicherung an. Außerdem müssen Sie noch folgendes beachten: Meldung bei der Arbeitgeberstelle des Finanzamtes und Abführung der Steuern, Beantragung einer Betriebsnummer bei der Bundesagentur für Arbeit (unter Telefon 0800/4555520), Anmeldung zur Sozialversicherung bei der Krankenkasse, Anmeldung am Wohnort, Beantragung der Identifikationsnummer beim Finanzamt, Anmeldung bei der gesetzlichen Unfallversicherung (www.ukbw.de unter „Information & Service > Service > Haushaltshilfe anmelden“ oder Telefon 0711 / 9321-0). Weitere Informationen finden Sie auch unter www.arbeitsagentur.de. Dort finden Sie unter anderem eine Informationsbroschüre.

Haushalts- und Pflegehilfe über eine Vermittlungsagentur

Sie bekommen Ihre Haushalts- und Pflegehilfe über eine Vermittlungsagentur, an die Sie auch die monatlich anfallenden Kosten entrichten. Der Betreuungs- und Pflegeeinsatz wird von der Vermittlungsagentur koordiniert, sie sorgt auch für Ersatz bei Krankheit oder Urlaub.

Die Haushalts- und Pflegehilfe ist in ihrem Heimatland sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Eine A1- oder Entsendebescheinigung muss vorliegen. Diese weist nach, dass die Haushalts- und Pflegehilfe im Heimatland sozialversichert ist.

Generell gilt: Sie müssen der Haushalts- und Pflegehilfe eine Unterkunft stellen. Die Wochenarbeitszeit beträgt in der Regel 38,5 Stunden, außerdem besteht ein Urlaubsanspruch von mindestens 24 Werktagen gemäß Bundesurlaubsgesetz. Für eine entsandte Hilfskraft kann man im Durchschnitt mit Kosten zwischen 2.300 und 3.000 Euro rechnen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg (www.verbraucherzentrale-bawue.de).

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an den Pflegestützpunkt des Landkreises Rottweil (siehe Seite 7). Eine Haftung bezüglich der Legalität ist ausgeschlossen.

MEA VIA Vermittlungsagentur

Schuhmarktplatz 1 · 78727 Oberndorf a.N.

ANSPRECHPERSON

Antonija Gudelj

TELEFON

0 74 23/95 702 34 MOBIL 01 60/97 90 94 87

E-MAIL

meavia.agentur@gmail.com

INTERNET

www.mea-via.eu

Agentur für Betreuung24

Sonnenstraße 6 · 72172 Sulz a. N.

ANSPRECHPERSON

Gregor Garzorz

TELEFON

0 74 54/9 60 75 88 MOBIL 01 70/2 46 33 28

E-MAIL

gregorgarzorz@web.de



Die
Alternative
zum Pflege-
heim



Ihre Ansprechpartnerin
Nadine Staudte

**24 Stunden Pflege ist Vertrauenssache:
Wir sind seit 2011 vor Ort für Sie da!**

Wir sind Pflegehelden.

Unsere erfahrenen Pflegeberaterinnen stehen Ihnen persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Im gesamten Landkreis Rottweil und darüber hinaus vermitteln wir liebevolle, zuverlässige Betreuungs- und Haushaltshilfen für die häusliche 24 Stunden Betreuung bei Ihnen vor Ort.

Vertrauen. Durch Erfahrung.

Wir bieten Ihnen unsere Erfahrung aus mehr als neun Jahren und über

20.000 erfolgreichen Vermittlungen von Pflegekräften in Familien aus der Region.

Die beste Wahl im Alter.

Entscheiden Sie sich für eine menschenwürdige Pflege in vertrauter Umgebung. Eine 24-Stunden-Pflege bietet Ihnen Sicherheit und Entlastung. Bei uns bekommen Sie jederzeit und von Anfang an Unterstützung.

Unverbindliche Kostenberechnung:

www.pflegehelden-rottweil.de/preis-kalkulation

„24 Stunden Pflege mit Herz:
Von Mensch zu Mensch. Von
Pflegehelden.“

Pflegehelden® Rottweil
Schenkzellerstraße 155
77761 Schiltach

Telefon 07836 9576 09

rottweil@pflegehelden.de
www.pflegehelden-rottweil.de

CareWork

Rochus-Merz-Straße 32 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Romana Verrino

TELEFON

0 74 22/9 89 58 00

E-MAIL

schramberg@24stundenbetreut.com

INTERNET

www.schramberg.24stundenbetreut.com

Pflegehelden Rottweil

Schenkzeller Straße 155 · 77761 Schiltach

ANSPRECHPERSON

Nadine Staudte, Astrid Schäfer

TELEFON

0 78 36/95 76 09

E-MAIL

rottweil@pflegehelden.de

INTERNET

www.pflegehelden-rottweil.de

Deutsche Seniorenbetreuung

Plettenbergstraße 7 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/92 82 98 00

E-MAIL

vertrieb-sw@deutsche-seniorenbetreuung.de

Vermittlungsagentur Medizin und Pflege24**Anna Liberatore**

Waldtorstraße 19 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Anna Liberatore

TELEFON

01 72/6 97 53 87

E-MAIL

idea24plus@gmail.com

Promedica Plus

Scheckenweg 10 · 78594 Gunningen

ANSPRECHPERSON

Marc Distel

TELEFON

0 74 24/9 60 64 67

E-MAIL

tuttlingen@promedicaplus.de

Senioren Service Klopp

Lombacher Straße 21 · 72293 Glatten

ANSPRECHPERSON

Stefanie Klopp

TELEFON

0 74 43/28 09 98 MOBIL 01 51/40 15 19 15

E-MAIL

info@senioren-service-klopp.com

INTERNET

www.senioren-service-klopp.com

24-Stunden-Betreuung zu Hause für Senioren und Pflegebedürftige

Jetzt auch in Rottweil und Umgebung!

Grundpflege · Hauswirtschaft · Aktivierende Pflege
Individuelle Betreuung · Urlaubsvertretung

Romana Verrino

Gesundheits- und Krankenpflegerin

Telefon: 07422 - 98 95 800



Web: schramberg.24stundenbetreut.com
E-Mail: schramberg@24stundenbetreut.com



Wir sind für Sie vor Ort!



Die Vermittlungsagentur Medizin & Pflege 24 von Anna Liberatore befindet sich im Herzen von Rottweil.

Wir vermitteln Pflegepersonal und Haushaltshilfen aus Polen für die liebevolle Betreuung in eigenen Zuhause (24h Modell).

Bei der Planung helfen wir Ihnen gerne und gehen flexibel auf Ihre ganz persönliche häusliche Situation ein, um Ihnen die bestmögliche Versorgung für sich oder Ihre Angehörigen zu ermöglichen.

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenfrei!

Anna Liberatore

Waldtorstraße 19

78628 Rottweil

Mobil 01 72 / 6 97 53 87

idea24plus@gmail.com

www.idea24-plus.com

Senioren. Service. Klapp

ZUHAUSE IST ES AM SCHÖNSTEN!

**Vermittlung von Betreuungskräften deutschlandweit.
Keine Vermittlungsgebühr
und Fahrtkosten.**

Stefanie Klapp

Lombacher Straße 21 · 72293 Glatten

Telefon 0 74 43 / 28 09 98

Mobil 0 151 / 40 15 19 15

info@senioren-service-klopp.com

www.senioren-service-klopp.com



TEILSTATIONÄRE PFLEGE

3.1 TAGESPFLEGE

Tagespflege bietet Betreuung für ältere Menschen an und trägt somit wesentlich zur Entlastung pflegender Angehöriger bei.

In der Regel sind die Tagespflegeeinrichtungen von Montag bis Freitag geöffnet.

Die Tagespflegegäste werden entweder von Angehörigen privat gefahren oder bei vielen Einrichtungen von einem Fahrdienst zu Hause abgeholt.

Meistens beginnt der Tag in der Einrichtung mit einem gemeinsamen Frühstück, es gibt dort dann auch Mittagessen und vor dem nach Hause gehen einen Nachmittagskaffee.

Es werden unterschiedliche Beschäftigungsangebote wie Basteln, Backen, Kochen, Gedächtnistraining, Ausflüge und Feste angeboten. Die Tagespflege kann für einzelne Tage oder für die ganze Woche genutzt werden.

Je nach Einrichtung und Pflegegrad liegen die Kosten zwischen 60 und 80 Euro pro Tag. Davon übernehmen die Pflegekassen die Pfl-

gekosten, wenn ein Anspruch besteht. Dem Tagesgast werden zusätzlich die Kosten für die Unterkunft und Verpflegung gesondert in Rechnung gestellt. Diese können bei festgestelltem Pflegegrad über den Entlastungsbetrag mit der Pflegekasse abgerechnet werden. Darüber hinaus bieten einige Pflegeheime sogenannte eingestreute Tagespflegeplätze an.



für den Bereich **Dunningen, Eschbronn, Villingendorf und Bösing**

Sozialstation St. Martin
Tagespflege im Haus am Adlerbrunnen
 Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen
 TELEFON 0 74 03/9 29 04-20



für den Bereich **Rottweil, Deißlingen, Dietingen, Wellendingen und Zimmern ob Rottweil**

Tagespflege Neckarstüble
 Wilhelmstraße 30 · 78652 Deißlingen
 TELEFON 0 74 20/93 92-0
 E-MAIL info@seniorenresidenz-laurentius.de

Sozialstation St. Martin
 Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen
 TELEFON 0 74 03/9 29 04-20 FAX 9 29 04-47
 E-MAIL info@sozialstation-dunningen.de

Tagespflege im AWO Pflegeheim St. Josef
 Hohensteinstraße 15 · 78661 Dietingen
 ANSPRECHPERSON **Frau Schaplewski**
 TELEFON 07 41/28 00 15-0
 E-MAIL dietingen@awo-rottweil.de

Der Pflegedienst Christmann und Lais

Körnerstraße 23 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/9 42 48 00

Mary Kampmann, Tagespflege für Senioren

Schützenstraße 12 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/1 75 56 84

Tagespflege Regenbogen

Feckenhauser Straße 9 · 78628 Rottweil-Göllsdorf

ANSPRECHPERSON

Andreas Rabmund

TELEFON

07 41/2800556

E-MAIL

rabmund@t-online.de

Tagespflege mit Herz

Friedhofstraße 1 · 78661 Dietingen-Irslingen

TELEFON

0 74 04/9 15 77 22

Regional
kaufen und
profitieren.

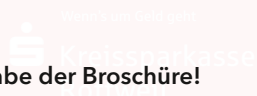


Mit Regional+.

Geld zurück beim Einkauf
mit der SparkassenCard
(Debitkarte) bei unseren
Partnern.



Diese Anzeige finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe der Broschüre!





für den Bereich **Schramberg, Schiltach, Schenkenzell, Aichhalden, Hardt und Lauterbach**

Sozialstation St. Martin
Tagespflege im Haus am Adlerbrunnen
 Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

 TELEFON

0 74 03/9 29 04 20

Gottlob Freithaler Haus
 Vor Ebersbach 1 · 77761 Schiltach

 TELEFON

0 78 36/9 39 30



für den Bereich **Dornhan, Oberndorf am Neckar, Sulz am Neckar und Vöhringen**

Tagespflege Barbara Otte – Otte Pflege GmbH
 Kölreuterstraße 8 · 72172 Sulz a.N.

 ANSPRECHPERSON

Barbara Otte

TELEFON

0 74 54/59 49

E-MAIL

otte@pflege-sulz.de



für den Bereich **Oberndorf am Neckar, Epfendorf und Fluorn-Winzeln**

Tagespflege Haus Raphael
 Tuchrahmstraße 22 · 78727 Oberndorf a.N.

 ANSPRECHPERSON

Michaela Trautwein

TELEFON

0 74 23/86 79-58

In vielen Pflegeheimen gibt es einzelne Tagespflegeplätze. Diese sind dann in die jeweiligen Pflegegruppen integriert.

4



STATIONÄRE PFLEGE

4.1 VOLLSTATIONÄRE PFLEGE-EINRICHTUNGEN

Pflegeheime bieten für pflegebedürftige Menschen eine umfassende Betreuung und Versorgung.

Die Pflegeheime im Landkreis Rottweil erfüllen einen hohen Qualitätsstandard, sie stehen unter der kontinuierlichen Kontrolle der Heimaufsicht und des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen. Durch eine Besichtigung der Einrichtungen können Sie und ihre Angehörigen sich einen persönlichen Eindruck verschaffen.

Bei der Wahl eines Heimplatzes sollten Sie folgende Punkte berücksichtigen:

- Lage und Größe der Einrichtung
- Ausstattung und Größe der Zimmer
- Pflegerische und therapeutische Angebote
- Betreuung von an Demenz erkrankten Bewohnern
- Aktivitäten und Gemeinschaftsangebote
- Regelmäßige Kosten und Zusatzkosten
- Heimvertrag und Heimordnung

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

Vollstationäre Pflege bedeutet, dass Sie dauerhaft in einem Pflegeheim wohnen. Beim Vorliegen eines Pflegegrades bekommen Sie einen Zuschuss von Ihrer Pflegekasse, dieser Zuschuss reicht aber nicht aus, um die anfallenden Heimkosten zu decken. Sie müssen einen einrichtungsbezogenen Eigenanteil von Ihrer Rente und / oder aus Ihren Ersparnissen finanzieren. Sollte der Eigenanteil nicht ausreichen, können Sie bei Ihrem örtlich zuständigen Sozialamt Hilfe zur Pflege beantragen (siehe Rubrik 5.2).



für den Bereich **Rottweil, Deißlingen, Dietingen, Wellendingen** und **Zimmern ob Rottweil**

Altenzentrum St. Elisabeth

Burkardstraße 5 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/9 42 39-0 FAX 9 42 39-125

E-MAIL

st-elisabeth.rw@stiftung-st-franziskus.de

Vinzenz von Paul Hospital gGmbH, Luisenheim

Pflegeheim für psychisch Kranke und Behinderte
Schwenninger Straße 55 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/2 41-0 FAX 41-265

E-MAIL

info@vvph.de

Spital am Nägelesgraben

Nägelesgrabenstraße 25 · 78628 Rottweil

TELEFON

07 41/4 71-0 FAX 4 71-200

E-MAIL

spital@vvph.de

Seniorenresidenz Laurentius

Wilhelmstraße 30 · 78652 Deißlingen

TELEFON

0 74 20/9 39 20

E-MAIL

info@seniorenresidenz-laurentius.de

AWO-Pflegeheim St. Josef

Hohensteinstraße 15 · 78661 Dietingen

TELEFON

07 41/28 00 15-0

E-MAIL

dietingen@awo-rottweil.de

Altenzentrum St. Konrad

Tannstraße 8 · 78658 Zimmern

TELEFON

07 41/17 41 26-0

E-MAIL

st-konrad.zim@stiftung-st-franziskus.de

Pflege-Haus am Schloss

Schlossplatz 10 · 78669 Wellendingen

TELEFON

0 74 26/4 20 53 46

E-MAIL

info@pflegehaus-wellendingen.de

für den Bereich **Oberndorf am Neckar, Epfendorf**
und **Fluorn-Winzeln****Paritätische Sozialdienste Oberer Neckar gGmbH****Anneliese Mey-Haus**

Mafellstraße 6/2 · 78727 Oberndorf-Aistaig

TELEFON

0 74 23/86 72-24 FAX 86 72-12

E-MAIL

aistaig@pasodi.de

Seniorenzentrum Haus Raphael

Tuchrahmstraße 22 · 78727 Oberndorf a. N.

TELEFON

0 74 23/86 79-0 FAX 30 26

E-MAIL

keppler-stiftung@seniorenzentrum-oberndorf.de

PARTNER IM ALTER NAH AM MENSCHEN

UNSER ANGEBOT FÜR SIE

- ** Dauer- und Kurzzeitpflege im Einzel- oder Doppelzimmer
- ** professionelle Pflege und vielfältige Betreuungsangebote
- ** Angebote für an Demenz erkrankte Menschen
- ** Tagespflege
- ** offener Mittagstisch
- ** Café PAULA



Seniorencentrum
Haus Raphael

Die Keppler-Stiftung in Oberndorf

Tuchrahmstraße 22
78727 Oberndorf
Fon: 07423 86 79-0
www.seniorencentrum-oberndorf.de
www.keppler-stiftung.de

Haus der Betreuung und Pflege Am Stockenberg

Freude leben Geborgenheit fühlen Zuhause sein

Individuelle Betreuungsangebote und qualifizierte pflegerische Leistungen ermöglichen es Ihnen sich rundum geborgen zu fühlen.

Lassen Sie sich täglich von frisch zubereiteten Mahlzeiten und Kuchen aus unserer eigenen Küche verwöhnen und genießen Sie das abwechslungsreiche Veranstaltungsprogramm in unserer Einrichtung.



Wir beraten Sie gerne:
Tel. 07454/792 212

Freudenstädter Straße 13
72172 Sulz am Neckar



Unsere Angebote für Sie:

- **vollstationäre Pflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Verhinderungspflege**
- **Senioren WG**





für den Bereich **Dunningen** und **Eschbronn**

Altenzentrum St. Veronika

Hauptstraße 38 · 78655 Dunningen

TELEFON

0 74 03/92 15-0 FAX 92 15-25

E-MAIL

st-veronika.dun@stiftung-st-franziskus.de



für den Bereich **Schramberg**, **Schiltach**, **Schenkenzell**,
Aichhalden, **Hardt** und **Lauterbach**

AWO-Altenzentrum Fritz-Fleck-Haus

Hörnlestraße 61 · 78713 Schramberg-Sulgen

TELEFON

0 74 22/56 00 79-0 FAX 56 00 79-150

Spittel-Seniorenzentrum

Parktorweg 3 · 78713 Schramberg

TELEFON

0 74 22/2 75-0

E-MAIL

verwaltung@spittel-schramberg.de

BETHEL TROSSINGEN EIN NETZWERK FÜR MENSCHEN

- Kurz- und Langzeitpflege
- Solitäre Tagespflege
- Stationäre geriatrische Rehabilitation
- Physio- und Ergotherapie sowie Logopädie
- Sportkurse und Entspannungsangebote
- Sozialberatung
- Hauseigene Küche und Konditorei mit eigenem Café und offenem Mittagstisch
- Arztpraxen im Haus
- Kindertagesstätte und Kindergarten
- Ehrenamt
- Evangelische Sozialstation
- Betreutes Wohnen

Diese Anzeige finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe der Broschüre!

Trossingen gGmbH

Wagnerstraße 5 | 78647 Trossingen | Telefon 07425/932-0

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

**Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e. V.
Gottlob-Freithaler-Haus**

Vor Ebersbach 1 · 77761 Schiltach

TELEFON 0 78 36/93 93-0 FAX 10 73

E-MAIL info@sgs-schiltach.de

**Paritätische Sozialdienste gGmbH
Seniorenresidenz Lauterbach**

Albert-Gold-Straße 25 · 78730 Lauterbach

TELEFON 0 74 22/5 60 10-147 FAX 5 60 10 20

E-MAIL lauterbach@pasodi.de

für den Bereich **Dornhan, Sulz am Neckar** und **Vöhringen****Paritätische Sozialdienste gGmbH
Seniorenheim Dornhan**

Schillerstraße 7 · 72175 Dornhan

TELEFON 0 74 55/94 76-140 FAX 94 76-149

E-MAIL dornhan@pasodi.de

bruderhaus **DIAKONIE**

Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Teil haben. Teil sein.

Seniorenzentrum Alpirsbach**Sie finden bei uns**

- 48 Pflegeplätze mit integrierter Kurzzeitpflege
- 50 betreute Seniorenwohnungen
- Begegnungsstätte in kommunaler Trägerschaft

Moderner Neubau mitten in der Klosterstadt Alpirsbach

BruderhausDiakonie**Seniorenzentrum Alpirsbach**Telefon 07444 9528-0
szalpirsbach@bruderhausdiakonie.dewww.bruederhausdiakonie.de

Stadt-Apotheke
Christina Braun



Stadt-Apotheke Dornhan
Apothekerin Christina Braun e.K.
Obere Torstraße 27-29
72175 Dornhan
Telefon 0 74 55 / 13 55
info@apotheke-dornhan.de
www.apotheke-dornhan.de

Alten- und Pflegeheim „Schillerhöhe“

Friedrich-List-Straße 23 – 29 · 72172 Sulz a. N.

TELEFON

0 74 54/16 17 FAX 4 03 96

E-MAIL

info@schillerhoehe.de

Haus der Betreuung und Pflege „Am Stockenberg“

Freudenstädter Straße 13 · 72172 Sulz a. N.

TELEFON

0 74 54/7 92-212 FAX 7 92-161

E-MAIL

sulz@betreuung-und-pflege.de

Katharinenstift

Holzhauser Straße 80 · 72172 Sulz a. N.

TELEFON

0 74 54/24 19 FAX 49 84

E-MAIL

katharinenstift@t-online.de

Altersheim Patmos gGmbH

Patmosstraße 12 · 72172 Sulz-Holzhausen

TELEFON

0 74 54/25 02 FAX 96 74 11

E-MAIL

info@altersheim-patmos.de

Paritätische Sozialdienste gGmbH

Seniorenheim Vöhringen

Rottweiler Straße 6 · 72189 Vöhringen

TELEFON

0 74 54/9 60 39-153 FAX 9 60 39-149

E-MAIL

voehringen@pasodi.de

www.fwd-hausbau.de



Projekte in:

- Deißlingen
- Oberndorf a. N.
- Sulz a. N.
- Villingendorf
- Wellendingen

sowie an über 90
weiteren Standorten

Betreutes Wohnen für Senioren

PLANEN | BAUEN | VERWALTEN

FWD Hausbau

Seniorenwohnanlagen
Betreutes Wohnen
Pflegeheime
Kommunale Bauten

FWD Hausbau- u. Grundstücks GmbH
Gerhart-Hauptmann-Straße 28
69221 Dossenheim
Tel.: 0 62 21 - 87 50 135



PFLEGE FINANZIEREN

Wenn Pflegebedürftigkeit eintritt stellt sich oft die Frage, wie die erforderliche Hilfe und Pflege zu finanzieren ist. Oft reicht die Rente nicht aus, um die Pflege bezahlen zu können.

Pflegebedürftige Menschen erhalten aus diesem Grund finanzielle Unterstützung durch die Pflegeversicherung oder auch durch das Sozialamt in Form von . Auskunft und Beratung erhalten Sie beim Pflegestützpunkt sowie den Kranken- und Pflegekassen oder dem Sozialamt.

5.1 DIE PFLEGEVERSICHERUNG

Leistungen aus der Pflegeversicherung erhalten Menschen, die als pflegebedürftig eingestuft sind. Dazu ist es notwendig, einen Antrag bei der zuständigen Pflegekasse zu stellen. Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) prüft dann das Vorliegen der Voraussetzungen für Pflegebedürftigkeit und empfiehlt einen Pflegegrad.

DIE PFLEGEGRADE 5.1.1

Seit 2017 werden pflegebedürftige Menschen nach ihrer noch vorhandenen Selbständigkeit in einen der fünf Pflegegrade eingestuft und erhalten somit entsprechende Leistungen aus der Pflegeversicherung.

Bei der Feststellung des jeweiligen Pflegegrades wird nicht mehr zwischen körperlichen, geistigen und psychischen Beeinträchtigungen unterschieden. Ob eine Person pflegebedürftig ist, bestimmt sich ausschließlich nach dem Grad der Selbständigkeit, das heißt, wie abhängig er von der Hilfe anderer Personen ist:

Pflegegrad 1

Geringe Beeinträchtigung der Selbständigkeit

(12,5 bis unter 27 Punkte)

Pflegegrad 2

Erhebliche Beeinträchtigung der Selbständigkeit

(27 bis unter 47,5 Punkte)

Pflegegrad 3

Schwere Beeinträchtigung der Selbständigkeit

(47,5 bis unter 70 Punkte)

Pflegegrad 4

Schwerste Beeinträchtigung der Selbständigkeit

(70 bis unter 90 Punkte)

Pflegegrad 5

Schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung

(90 bis 100 Punkte)

5.1.2 DIE BEGUTACHTUNGSRICHTLINIEN

Der Grad der Selbständigkeit wird in sechs pflegerelevanten Modulen untersucht. In den einzelnen Modulen werden Punkte vergeben, die nach der Wertigkeit des jeweiligen Moduls gewichtet werden.

Modul 1	Modul 2 oder 3	Modul 4	Modul 5	Modul 6
10%	15%	40%	20%	15%

Modul 1: **Mobilität**

z.B.: Aufstehen vom Bett und ins Badezimmer gehen, Positionswechsel im Bett, Halten einer stabilen Sitzposition, Fortbewegen innerhalb des Wohnbereichs, Treppensteigen

Modul 2: **Kognitive und kommunikative Fähigkeiten**

z.B.: örtliche und zeitliche Orientierung, Alltagshandlungen ausführen und steuern, erkennen von Risiken, andere Menschen im Gespräch verstehen, sich an Gesprächen beteiligen

Modul 3: **Verhaltensweisen und psychische Problemlagen**

z.B.: nächtliche Unruhe, Ängste und Aggressionen, motorische Verhaltensauffälligkeiten, Abwehr pflegerischer Maßnahmen (Achtung: Es zählt nur Modul 2 ODER Modul 3, der höhere Wert ist hierbei ausschlaggebend.)

Modul 4: **Selbstversorgung**

z.B.: sich selbständig waschen und ankleiden, Essen und Trinken, Toilettengang durchführen

Modul 5: **Bewältigung von und selbständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen**

z.B.: Medikation, Blutzuckermessung- und deutung, Umgang mit Hilfsmitteln, Arztbesuche selbständig wahrnehmen

Modul 6: **Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte**

z.B.: eigenständige Gestaltung des Tagesablaufs, Interaktionen mit anderen Menschen, sich beschäftigen

Leistungen der Pflegeversicherung

LEISTUNGEN DER PFLEGEVERSICHERUNG 5.1.3

	PFLEGE- GELD	PFLEGE- SACHLEISTUNG	TAGESPFLEGE	VOLLSTATIONÄRE PFLEGE
Pflegegrad 1		(125 EUR)	(125 EUR)	(125 EUR)
Pflegegrad 2	316 EUR	689 EUR	689 EUR	770 EUR
Pflegegrad 3	545 EUR	1.298 EUR	1.298 EUR	1.262 EUR
Pflegegrad 4	728 EUR	1.612 EUR	1.612 EUR	1.775 EUR
Pflegegrad 5	901 EUR	1.995 EUR	1.995 EUR	2.005 EUR

Zusätzlich können die Entlastungsleistungen in Höhe von 125 Euro in Anspruch genommen werden.

In Pflegegrad 1 werden monatlich 125 Euro zur Verfügung gestellt, diese können entweder als Entlastungsbetrag, als Pflegesachleistung, für die Tagespflege oder für die vollstationäre Pflege eingesetzt werden.

Ambulante Pflege

Die Leistungen für ambulante Pflege können als Pflegegeld, als Pflegesachleistung oder als Kombination aus beiden in Anspruch genommen werden. Die Höhe richtet sich nach dem jeweiligen Pflegegrad.

Pflegegeld

Pflegegeld erhalten pflegebedürftige Menschen für die Bezahlung einer selbst beschafften Pflegeperson. In der Regel sind dies Angehörige, Nachbarn oder Bekannte.

Pflegesachleistung

Mit den Pflegesachleistungen können sich pflegebedürftige Menschen einen ambulanten Pflegedienst organisieren, der die notwendige Pflege durchführt. Dieser rechnet dann meist direkt mit der Pflegekasse ab.

Entlastungsbetrag

Alle Pflegebedürftigen haben einen Anspruch auf einen Entlastungsbetrag in Höhe von **125 Euro/Monat**. Diese Leistungen können nur von anerkannten Dienstleistern mit der Pflegekasse abgerechnet werden z.B. Eigenanteil Tages- und Kurzzeitpflege sowie Leistungen anerkannter Nachbarschaftshilfen. In der Regel muss man in Vorleistung treten und die Rechnung dann bei der Pflegekasse einreichen. Der Betrag kann angespart und auch ins nächste Kalenderjahr (30. Juni) übertragen werden.

Tagespflege

Die Leistungen der Tagespflege können in vollem Umfang entsprechend des Pflegegrades in Anspruch genommen werden und werden nicht auf das Pflegegeld oder die Pflegesachleistungen angerechnet.

Kurzzeitpflege

Für die Kurzzeitpflege werden von der Pflegekasse die Kosten bis maximal **1.612 Euro jährlich** übernommen. Ergänzend kann hier der Anspruch auf Verhinderungspflege (**1.612 Euro**) übertragen werden. Der Eigenanteil einer Kurzzeitpflege im Pflegeheim beträgt im Schnitt **35 bis 40 Euro pro Tag**. Der Eigenanteil kann über den Entlastungsbetrag abgerechnet werden.

Verhinderungspflege

Für die Verhinderungspflege übernimmt die Kasse Leistungen bis maximal **1.612 Euro** jährlich. Darüber hinaus können noch weitere 50 % der Leistung der Kurzzeitpflege, d.h. bis zu **806 Euro** jährlich für die Verhinderungspflege eingesetzt werden. Verhinderungspflege kann auch stunden- oder tageweise in der Häuslichkeit erfolgen.



Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen werden mit bis zu **4.000 Euro** bezuschusst. Dazu müssen ein Antrag sowie ein Kostenvorschlag bei der Pflegekasse eingereicht werden.

Vollstationäre Pflege

Wird ein Umzug in ein Pflegeheim notwendig, spricht man von vollstationärer Pflege. Die Pflegekasse übernimmt einen Teil der Kosten. Jedes Pflegeheim erhebt einen individuellen einrichtungsbezogenen Eigenanteil. Dieser ist unabhängig von der Höhe des Pflegegrades.



EDGAR NATSCHKE GMBH

Baubetreuung für barriere-

freie Umgebungen

Diese Anzeige finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe der Broschüre!

552 Dörlingen - 07420 1849

5.1.4 LEISTUNGEN FÜR DIE PFLEGEPERSON

Rentenanspruch

Wird der Pflegebedürftige mindestens 10 Stunden in der Woche von einer privaten Pflegeperson gepflegt, hat diese Anspruch auf Zahlung von Rentenversicherungsbeiträgen, wenn parallel dazu nicht mehr als 30 Stunden die Woche gearbeitet wird. Die Beiträge richten sich nach der Höhe des Pflegegrades und werden nur auf Antrag übernommen. Außerdem ist die Pflegeperson während ihrer Pflege Tätigkeit unfallversichert. Wurde die berufliche Tätigkeit für die Pflege von der Pflegeperson aufgegeben, ist diese auch arbeitslosenversichert.

Kurzzeitige Arbeitsverhinderung und Pflegeunterstützungsgeld

Bei akut auftretender Pflegesituation von nahen Angehörigen kann man sich zur Organisation der pflegerischen Versorgung bis zu 10 Tage von der Arbeit freistellen lassen. Es besteht kein Recht auf Lohnfortzahlung, aber die Pflegekasse finanziert diese Freistellung durch das Pflegeunterstützungsgeld. Man erhält 90% des ausgefallenen Nettogehalts und die Beitragsentrichtung für die Sozialversicherung. Folgende Bescheinigungen sind der Pflegekasse vorzulegen: Eine ärztliche Bescheinigung und eine Lohnbescheinigung des Arbeitgebers.

Pflegezeit

Zur Pflege eines nahen Angehörigen in der häuslichen Umgebung kann Pflegezeit von bis zu 6 Monaten in Anspruch genommen werden. Voraussetzungen sind, dass der zu Pflegenden mindestens Pflegegrad 1 hat. Die Freistellung kann ganz oder teilweise erfolgen. Wenn der Betrieb mehr als 15 Beschäftigte hat, muss der Arbeitgeber die Pflegezeit bewilligen. Die Ankündigungsfrist beträgt 10 Arbeitstage. Der Arbeitnehmer erhält bei voller Freistellung kein Gehalt, die Pflegekasse zahlt aber die Sozialversicherungsbeiträge. Beim Bundesamt

für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben kann man zusätzlich ein zinsloses Darlehen beantragen, um den Verdienstaufschlag abzufedern.

Begleitung in der letzten Lebensphase

Die Pflegezeit kann auch zur Begleitung eines nahen Angehörigen in der letzten Lebensphase (bis zu drei Monate) in Anspruch genommen werden. Dies ist auch möglich, wenn sich der zu pflegende Angehörige beispielsweise in einem Hospiz befindet.

Familienpflegezeit

Zur Pflege eines nahen Angehörigen besteht ein Anspruch auf teilweise Freistellung von der Arbeit bis längstens 24 Monate. Die Arbeitszeit kann bis auf 15 Wochenarbeitsstunden (im Jahresdurchschnitt) reduziert werden. Voraussetzung: Pflegegrad 1. Die Ankündigungsfrist beträgt 8 Wochen. Ein Anspruch auf Familienpflegezeit besteht, sobald der Betrieb mehr als 25 Mitarbeiter hat. Beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben kann man zusätzlich ein zinsloses Darlehen beantragen um den Verdienstaufschlag abzufedern.

FINANZIELLE HILFEN DES SGB XII 5.2

Grundsicherung und Hilfe zur Pflege

Unsere Sozialgesetzgebung bietet die Möglichkeit, Menschen mit geringem Einkommen finanziell zu unterstützen.

Liegt das Einkommen unter dem Sozialhilfesatz, kann ein Anspruch auf **Grundsicherung** bestehen.

Da die Zuschüsse der Pflegekasse oft nicht ausreichen, um die notwendige Hilfe und Pflege zu finanzieren, kann geprüft werden, ob der Bedarf aus Mitteln der Sozialhilfe übernommen werden kann. Dies ist die **Hilfe zur Pflege** nach dem SGB XII.

Voraussetzung ist jeweils, dass Einkommen und Vermögen bestimmte Grenzen nicht überschreiten. Die Leistungen der Sozialhilfe

sind grundsätzlich nachrangig, das heißt, es wird geprüft, ob Ansprüche gegenüber vorrangigen Leistungsträgern wie den Kranken- und Pflegekassen bestehen. Neben dem Einsatz von Einkommen und Vermögen des Antragsstellers selbst, prüft das Sozialamt auch, ob es unterhaltspflichtige Angehörige gibt und ob es diesen zuzumuten ist, einen finanziellen Beitrag zu leisten oder ob in den letzten 10 Jahren Schenkungen an Dritte erfolgt sind.

Ihre Ansprechpartner hierfür finden sie beim Landratsamt Rottweil (Sozialamt) und im Rathaus in Schramberg.

Landratsamt Rottweil, Sozialamt

Olgastraße 6 · 78628 Rottweil

Hilfe zur Pflege

ANSPRECHPERSON

(Name A - Fr)	Frau Spitznagel	07 41/2 44-405
(Name Fu - Mo)	Frau Fehrenbacher	07 41/2 44-252
(Name Mu - Z)	Frau Staiger-Lajtman	07 41/2 44-325

Grundsicherung

ANSPRECHPERSON

(Name A - GL)	Frau Rehm	07 41/2 44-367
(Name Gm - La)	Frau Blau	07 41/2 44-487
(Name Le - Pi)	Frau Weisser	07 41/2 44-488
(Name Pl - Z)	Frau Güntert	07 41/2 44-459

Stadt Schramberg

Fachbereich Kultur & Soziales, Abteilung Soziales

Rathaus, Hauptstraße 25 · 78713 Schramberg

Hilfe zur Pflege

ANSPRECHPERSON

(Name A - M)	Frau Braun	07 74 22/29-277
(Name N - Z)	Frau Manz	07 74 22/29-274

Grundsicherung

ANSPRECHPERSON

	Frau Fahrner	07 74 22/29-275
--	---------------------	-----------------





WOHNEN IM ALTER

6.1 BETREUTES WOHNEN

Wohnen im Alter

Ältere Menschen werden oft zu einer Veränderung ihrer Wohnsituation gezwungen, weil sich die äußeren Lebensumstände verändern: Aufgrund von körperlichen Einschränkungen oder Behinderung können Treppen nicht mehr bewältigt werden, Schwellen und Stufen werden zur Stolperfalle, Badewannen zum unüberwindbaren Hindernis. Zudem fühlt sich der eine oder andere vielleicht unsicher bei dem Gedanken, ganz allein in seiner Wohnung zu leben. Was wäre wenn man nach einem Sturz keine Hilfe holen könnte?

Manchmal hilft es, wenn die eigene Wohnung behindertengerecht umgebaut wird. Dies kann zum Beispiel dadurch geschehen, dass Schwellen zwischen den einzelnen Zimmern eingeebnet, Griffe an Badewanne und WC angebracht, Türen verbreitert werden oder die Badewanne zu einer ebenerdigen Dusche umgebaut wird. Oft erleichtern auch entsprechende Hilfsmittel wie ein Rollator, ein Duschstuhl oder ein Badewannenlifter den Alltag. Hilfsmittel können in der Regel

vom Arzt verordnet werden. Die Kosten trägt, bis auf einen Eigenanteil von maximal 10 Euro, die Krankenkasse.

Umbaumaßnahmen werden bei Vorliegen gewisser Voraussetzungen durch zinsgünstige KfW-Kredite gefördert. Auskünfte dazu erhalten Sie bei Ihrer Bank oder Sparkasse. Darüberhinaus bezuschusst die Pflegekasse bei Vorliegen eines Pflegegrades Umbaumaßnahmen mit bis zu **4.000 Euro**. Informationen erhalten Sie beim Pflegestützpunkt oder Ihrer Pflegekasse.

Für viele Menschen scheint ein „Betreutes Wohnen“ eine gute Zwischenlösung zwischen den gewohnten eigenen vier Wänden und einem Umzug in ein Pflegeheim zu sein. Der Begriff „Betreutes Wohnen“ ist nicht gesetzlich geschützt, deshalb können eine Vielzahl von Wohn- und Betreuungsformen darunter fallen.

Betreutes Wohnen

In der Regel versteht man unter Betreutem Wohnen das Wohnen in einer seniorenrechten Wohnung, die sich in einer speziellen Wohnanlage befindetet. Die Bewohner führen ihren Haushalt eigenständig und verfügen über einen abgeschlossenen Wohnraum.

Betreutes Wohnen leistet keine Rund-um-die-Uhr-Betreuung für Menschen mit

„Öl kommt mir nur noch in einen Motor!“

Wolfgang Götz,
 Erdgaskunde der ENRW,
 Wifflingen



Ab sofort günstige Meterpauschale beim Hausanschluss Erdgas! Interessiert? Siehe Preisrechner auf enrw.de/de/Netze

erdgas VON DER
ENRW
 Energieversorgung Rottweil

hohem Pflegebedarf, die ihren Alltag nicht mehr selbständig bewältigen können. Tritt der Fall schwerer und dauerhafter Pflegebedürftigkeit ein, kann man meistens nicht in der Wohnanlage bleiben.

Viele Betreute Wohnanlagen erheben eine Betreuungspauschale. Diese beinhaltet in der Regel einen Hausnotruf und die Möglichkeit, bei der zu bestimmten Sprechzeiten im Haus anwesenden Betreuungsperson Rat und Hilfe bezüglich zusätzlich benötigter Leistungen zu erfragen.

Benötigen die Bewohner Hilfe in Form von Essen auf Rädern, Haushalts-, Putz- oder Einkaufshilfen oder auch einen ambulanten Pflegedienst, der z.B. beim Duschen unterstützt, müssen diese Leistungen extra organisiert und auch bezahlt werden.

Viele Betreute Wohnanlagen haben überdies einen Gemeinschaftsraum, meist eine Cafeteria, in der Kaffeetreffs oder andere Veranstaltungen, manchmal auch ein gemeinsames Mittagessen stattfinden. Die Preise variieren wie bei normalen Mietwohnungen abhängig von der Wohnlage, Ausstattung und Größe der Wohnung. Zu Miete und Nebenkosten kommt in der Regel eine monatliche Betreuungspauschale von 70 bis 90 Euro. Pflege- und Serviceleistungen werden separat abgerechnet.

Bei der Wahl des Betreuten Wohnens sollte darauf geachtet werden, dass es eine Betreuungsperson gibt, die zu bestimmten Zeiten in der Wohnanlage anwesend ist und die als Ansprechpartner bei auftretenden Problemen dient. Auch sollte es einen Hausmeisterservice geben.

Außerdem sollte darauf geachtet werden, dass das Haus und die Wohnungen tatsächlich behindertengerecht, also auch mit einem Rollstuhl oder Rollator überall zugänglich sind.

Von Vorteil ist natürlich auch, wenn der Träger der Betreuten Wohnanlage mit einem Pflegeheim kooperiert bzw. ein Pflegeheim in unmittelbarer Nachbarschaft liegt, um bei Eintritt von Pflegebedürftigkeit nicht noch einmal sein gewohntes Umfeld verlassen zu müssen.

Ein weiteres Kriterium kann auch die Lage des Betreuten Wohnens sein. Sind Lebensmittelladen, Arzt und Apotheke gut erreichbar? Liegt eine Bushaltestelle in der Nähe?

Oft werden Wohnungen über die Gemeinde vermietet. Darüberhinaus erhalten Sie beim Pflegestützpunkt Auskunft und Adressen zum Betreuten Wohnen im Landkreis Rottweil.



für den Bereich **Rottweil, Deißlingen, Dietingen, Wellendingen** und **Zimmern ob Rottweil**

Betreutes Wohnen/Aktiv Wohnen

Ruhe-Christi-Straße 42 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Fa. HAMSL

TELEFON

07 41/1 74 84 96

Betreute Seniorenwohnanlage Rottweil

Ritterstraße 7 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Miriam Apruzzese

TELEFON

07 41/9 42 39-126

E-MAIL

miriam.apruzzese@stiftung-st-franziskus.de

Betreutes Wohnen Am Schloß in Wellendingen

Schloßplatz 6 · 78669 Wellendingen

ANSPRECHPERSON

Irmgard Effinger

TELEFON

01 76/47 28 38 45

Betreute Seniorenwohnanlage Zimmern o. R.

Tannstraße 1, 2 + 4 · 78658 Zimmern o. R.

ANSPRECHPERSON

Miriam Apruzzese

TELEFON

07 41/3 48 56-02

E-MAIL

miriam.apruzzese@stiftung-st-franziskus.de



für den Bereich **Oberndorf am Neckar, Epfendorf** und **Fluorn-Winzeln**

Betreutes Wohnen in Oberndorf am Neckar

Pfalzstraße 1 · 78727 Oberndorf a. N.

ANSPRECHPERSON

Petra Streiling

TELEFON

0 74 23/950 950

E-MAIL

info@sozialstation-oberndorf.de



für den Bereich **Dunningen** und **Eschbronn**

Seniorenzentrum Haus am Adlerbrunnen

Hauptstraße 36 · 78655 Dunningen

ANSPRECHPERSON

Frau Schwabe, Frau Busch

TELEFON

0 74 03/92 95-46 oder -28 (vormittags)

E-MAIL

christina.busch@dunningen.de

Betreutes Wohnen „Eschachtreff“

Freudenstädter Str. 17 · 78655 Dunningen-Seedorf

ANSPRECHPERSON

Frau Langenbacher, Frau Busch

TELEFON

0 74 02/92 15 03 oer 0 74 03/92 95-28

E-MAIL

christina.busch@dunningen.de



für den Bereich **Schramberg, Schiltach, Schenkenzell,**
Aichhalden, Hardt und **Lauterbach**

Spittel Wohnanlagen

Parktorweg 1 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Herr Schuhmacher

TELEFON

0 74 22/94 96 70



Betreutes Wohnen der AWO

Hörnlestraße 59 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Sermin Duman

TELEFON

0 74 22/56 03 93

HAMSL Betreutes Wohnen in Schramberg-Sulgen

Sulgauer Straße 3 · 78713 Schramberg-Sulgen

ANSPRECHPERSON

Fa. HAMSL

TELEFON

07 41/1 74 84 96

Betreutes Wohnen im „Josefshaus“

Hauptstraße 21 · 78144 Tennenbronn

ANSPRECHPERSON

Herr Neumayer

TELEFON

0 78 04/26 52

„Barrierefreie Wohnungen“ Schiltach

Vor Ebersbach 1 · 77761 Schiltach

ANSPRECHPERSON

Frau Fehrenbacher

TELEFON

0 78 36/93 93-30

Seniorenanlage Aichhalden

Stiegelackerstraße 6/1 · 78733 Aichhalden

ANSPRECHPERSON

Frau Kopp

TELEFON

0 74 22/86 24

E-MAIL

info@joachimkopp.com

Betreutes Wohnen/Aktiv Wohnen

Königsfelder Straße 2 · 78739 Hardt

ANSPRECHPERSON

Fa. HAMSL

TELEFON

07 41/1 74 84 96

für den Bereich **Dornhan, Sulz am Neckar** und **Vöhringen****Betreutes Wohnen Dornhan**

Schillerstraße 7 · 72175 Dornhan

ANSPRECHPERSON

Sozialstation Dornhan

TELEFON

0 74 55/94 69 91 00

Seniorenresidenz am Stockenberg

Freudenstädter Straße 13 · 72172 Sulz a. N.

ANSPRECHPERSON

Haus der Betreuung und Pflege „Am Stockenberg“

TELEFON

0 74 54/7 92-0

Betreutes Wohnen „Neckarwiesen“

Altenberger Straße 2 · 72172 Sulz a. N.

ANSPRECHPERSON

Sibylle Kinzel

TELEFON

0 74 54/96 50 27



für den Bereich **Villingendorf** und **Böisingen**

**Betreutes Wohnen in der Seniorenwohnanlage
an der Breite**

Breite 8 · 78667 Villingendorf

ANSPRECHPERSON

Sonja Bechtold

TELEFON

07 41/4 03 41 70

E-MAIL

sozialgemeinschaft.vdf@googlemail.com

Betreutes Wohnen Böisingen „Haus Josefine“

Epfendorfer Straße 2 · 78662 Böisingen

ANSPRECHPERSON

Frau Kochendörfer

TELEFON

0 74 04/47 10 92

E-MAIL

haus-josefine-boesingen@kabelbw.de



**EINFACH
MENSCH
SEIN**

SENIORENGRUPPE

Tagesstrukturierendes Angebot
für erwachsene, ältere Menschen
mit Behinderung.

Kontaktieren Sie uns gerne:

Lebenshilfe im Kreis Rottweil gGmbH

Telefon 07402 9301-0

E-Mail seniorenbetreuung@lh-rw.de

www.lebenshilfe-rottweil.de

6.2 SENIORENWOHNGEMEINSCHAFTEN

Für viele ältere Menschen gewinnen neue Wohnformen, in denen sie selbstbestimmt und mit Unterstützung wohnen können, immer mehr an Bedeutung.

Je nach Wohnform ist die Betreuung stundenweise oder auch rund um die Uhr durch Betreuungspersonal sichergestellt. Weitere individuelle Hilfe- und Pflegeleistungen werden durch Pflegekräfte oder ambulante Dienste erbracht.

Der Bewohner schließt einen Mietvertrag für sein Zimmer ab. Dazu kommen die Kosten für Betreuung, Nahrungsmittel, allgemeine Nebenkosten und Pflegeleistungen.

Im Kreis Rottweil gibt es inzwischen auch einige dieser Wohngemeinschaften. Es ist möglich, Zuschüsse von der Pflegekasse und dem Sozialamt zu bekommen, dies ist im Einzelfall vorher zu prüfen.

Bewohner einer selbstorganisierten Wohngruppe mit Pflegegrad erhalten eine monatliche Pauschale von **214 Euro** zur Finanzierung einer Präsenzkraft, außerdem einen Zuschuss von bis zu 2.500 Euro zur Gründung der Wohngemeinschaft.

Haus der Betreuung und Pflege „Am Stockenberg“

Freudenstädter Straße 13 · 72172 Sulz a. N.

TELEFON

0 74 54/7 92-212

E-MAIL

sulz@betreuung-und-pflege.de

Seniorenwohngemeinschaft Sulz Kastell

Hörnlestraße 8 + 21 · 72172 Sulz a. N.

ANSPRECHPERSON

Barbara Otte

TELEFON

0 74 54/59 49

E-MAIL

otte@pflege-sulz.de

Unsere Betreuungsangebote in Gastfamilien in der Region

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)

für Menschen mit seelischen, geistigen und körperlichen Behinderungen

ALTERnativ in Gastfamilien

für Senioren, die anstatt im Heim bei Gastfamilien dauerhaft versorgt und betreut werden möchten. Eine echte Alternative mit Lebensqualität

Haben Sie ein Zimmer frei und Interesse?

Wir suchen dringend neue Gastfamilien!

Zinkenstraße 7 · 78658 Zimmern o. R. OT Stetten

Diese Anzeige finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe der Broschüre!

Infos unter Telefon 0 74 03 92 07 10

Internet www.fachdienste-netzwerker.de

E-Mail bwf-netzwerker@t-online.de

Fachdienste
Netzwerker
GmbH

BETREUTES WOHNEN IN FAMILIEN 6.3

Das Leben in einer Gastfamilie bietet eine alternative Wohnform zu stationären Einrichtungen und eine Versorgungsmöglichkeit für Menschen, die aufgrund veränderter Lebensumstände und einem zunehmenden Hilfebedarf nicht mehr alleine leben können.

Sie leben als Familienmitglied in einer Familie.

Fachdienste Netzwerker ALTERnativ in Gastfamilien

Zinkenstraße 7 · 78658 Zimmern o. R.

ANSPRECHPERSON

Herr Seiter

TELEFON

0 74 03/9 20 07 10

E-MAIL

bwf-netzwerker@t-online.de

INTERNET

www.fachdienste-netzwerker.de

Die Finanzierung erfolgt bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen über die Pflegeversicherung und den örtlichen Sozialhilfeträger.



VORSORGE IM ALTER

7.1 RECHTLICHE BETREUUNG

Für Menschen, die auf Grund einer Krankheit oder einer geistigen Behinderung ihre finanziellen, gesundheitlichen oder sonstige Angelegenheiten nicht mehr selbstständig regeln können, wird durch das Betreuungsgericht ein rechtlicher Betreuer bestellt. In einer Betreuungsverfügung können Sie festlegen, wer zu gegebener Zeit Ihr gesetzlicher Betreuer werden soll.

7.2 VORSORGE- / GENERALVOLLMACHT

Wer darf für mich handeln, wenn ich dazu nicht mehr in der Lage bin? Es stimmt nicht, dass automatisch der Ehegatte oder ein Kind Entscheidungen treffen oder Unterschriften leisten darf. Laut Gesetz ist hierfür eine Vollmacht erforderlich.

7.3 PATIENTENVERFÜGUNG

In einer Patientenverfügung können Sie im Voraus schriftlich für den Fall Ihrer Entscheidungsunfähigkeit festlegen, ob und wie Sie in bestimmten Situationen ärztlich behandelt werden möchten. Auf diese

Betreuungsbehörde und Betreuungsverein

Weise können Sie Einfluss auf eine spätere ärztliche Behandlung nehmen und damit ihr Selbstbestimmungsrecht wahren, auch wenn Sie zum Zeitpunkt der Behandlung nicht mehr ansprechbar und / oder nicht mehr einwilligungsfähig sind. Die Patientenverfügung richtet sich in erster Linie an den Arzt und das Behandlungsteam. Sie kann sich zusätzlich an einen Bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertreter richten und Anweisungen oder Bitten zur Auslegung und Durchsetzung der Patientenverfügung enthalten.

Informationen zu **Vollmacht und Patientenverfügung erteilt der Pflegestützpunkt, die Betreuungsbehörde oder der Betreuungsverein.**

Informationen zur **christlichen Patientenvorsorge** erhalten Sie bei:

Caritas Schwarzwald-Alb-Donau

Königstraße 47 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Ulrike Irion

TELEFON

0 74 61/96 97 17 14

E-MAIL

irion@caritas-schwarzwald-alb-donau.de

BETREUUNGSBEHÖRDE UND BETREUUNGSVEREIN 7.4

Landratsamt Rottweil – Betreuungsbehörde

Olgastraße 6 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Name A – S: **Florian Jäger**

07 41/2 44-8212

Peter Mersch

07 41/2 44-271

Name T – Z: **Daniela Reich**

07 41/2 44-499

Betreuungsverein im Landkreis Rottweil e. V.

Hauptstraße 11 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Herr Leib, Frau Haberstroh

TELEFON

0 74 22/24 12 00

SPRECHZEITEN

in Schramberg und Rottweil nach Vereinbarung



PALLIATIVVERSORGUNG / HOSPIZGRUPPEN / HOSPIZE

8.1 AMBULANTE PALLIATIVVERSORGUNG

Wer an einer schweren, fortgeschrittenen, nicht heilbaren Erkrankung leidet, hat einen gesetzlichen Anspruch auf eine **spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)**, egal ob zu Hause, in einem Pflegeheim oder einem Hospiz. Die SAPV soll die Lebensqualität schwerstkranker Menschen erhalten oder verbessern. Sie beinhaltet neben der Behandlung von z.B. Schmerzen, Atemnot, Angstzuständen und Übelkeit auch die Beratung und Anleitung der Angehörigen bzw. der Mitarbeiter von ambulanten Pflegediensten und in Pflegeeinrichtungen sowie eine 24-Stunden-Bereitschaft.



zuständig für **Aichhalden, Bösing, Dietingen, Dornhan, Epfendorf, Fluorn-Winzeln, Lauterbach, Oberndorf, Rottweil, Schenkenzell, Schiltach, Sulz, Vöhringen**

Palliativ&Intensiv Care Team (PICT) Nordschwarzwald
Burgstraße 40 · 72285 Pfalzgrafenweiler

ANSPRECHPERSON

Damaris Benzko

TELEFON

0 74 45/1 89 12 03

E-MAIL

info@pict-nordschwarzwald.de



zuständig für **Deißlingen, Dunningen, Eschbronn, Hardt, Schramberg, Villingendorf, Wellendingen, Zimmern**

PCT Schwarzwald-Baar

Klinikstraße 11 · 78052 Villingen-Schwenningen

ANSPRECHPERSON

Turid Pfautsch, Dr. Inken Pirlich

TELEFON

0 77 21/93-4428

E-MAIL

pct-sb@sbk-vs.de



Palliativ & Intensiv Care Team Nordschwarzwald Spezialisierte Ambulante Palliativ-Versorgung in den Landkreisen Rottweil, Calw & Freudenstadt

- Wir betreuen unheilbar Kranke und ihre Familien
- Lindernde Maßnahmen bei Schmerzen, Atemnot, Übelkeit, Erbrechen, Angst und Unruhe
- 24-Stunden Rufbereitschaft
- Dienst sowohl zu Hause, als auch im Pflegeheim

PICT GmbH – Burgstraße 40 – 72285 Pfalzgrafenweiler

Tel. 07445 1891-200 – Fax 1891-201 – info@pict-nordschwarzwald.de

Kostenübernahme durch alle gesetzlichen Krankenkassen

Hospiz- und Sitzwachengruppen

Palliativberatung für onkologisch erkrankte Patienten im gesamten Landkreisgebiet:

Brückenpflege am Schwarzwald-Baar-Klinikum
Klinikstraße 11 · 78052 Villingen-Schwenningen

ANSPRECHPERSON

Jürgen Hones

TELEFON

0 77 21/93-4420 oder 93-0

E-MAIL

brueckenpflege@sbk-vs.de

8.2 HOSPIZ- UND SITZWACHENGRUPPEN

Hospizgruppen bieten schwerkranken Menschen eine Begleitung in der letzten Lebensphase. Sie nehmen sich Zeit für Gespräche oder leisten einfach nur Gesellschaft. Sie setzen sich für ein menschenwürdiges und geborgenes Sterben im Kreis der Angehörigen ein, sei es zuhause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim.

Außerdem begleiten sie Angehörige beim Abschiednehmen und in der Trauerphase. Die Dienste von Hospizgruppen sind kostenlos.

Ökumenische Hospizgruppe Raum Oberndorf a. N.
Pfalzstraße 1 · 78727 Oberndorf a. N.

ANSPRECHPERSON

Anne Heinzelmann

TELEFON

0 74 23/9 50 95-66

E-MAIL

hospiz@sozialstation-oberndorf.de

INTERNET

www.sozialstation-oberndorf.de

Hospizgruppe Rottweil – IGSL Gruppe

Schramberger Straße 27 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Ursula Switek

TELEFON

07 41/2 32 82 MOBIL 01 60/8 05 03 03

**Hospizgruppe der Sozialgemeinschaft Schiltach/
Schenkenzell e.V.**

Bachstraße 36 · 77761 Schiltach

ANSPRECHPERSON

Claudia Hettich

TELEFON

0 78 36/93 93 40

E-MAIL

claudia.hettich@sgs-schiltach.de

Hospizgruppe Schramberg

Tischneck 16 · 78713 Schramberg

ANSPRECHPERSON

Ulrike Haaser, Gerhard Rudolphy

TELEFON

0 74 22/5 73 97 68 MOBIL 01 51/53 95 06 08

Malteser Hilfsdienst e.V. –

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Johanniterstraße 35 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Sigrun Butschek

TELEFON

07 41/28 00 59 60 MOBIL 0151/15697426

E-MAIL

kinderhospiz.rottwel@malteser.org

Sitzwache Rottweil e.V.

Kohlplatzstraße 8 · 78628 Rottweil

ANSPRECHPERSON

Ursula Deiber

TELEFON

07 41/3 48 99 01 MOBIL 01 70/2 34 51 25

E-MAIL

info@sitzwache-rottwel.de

INTERNET

www.sitzwache-rottwel.de



8.3 HOSPIZE

Hospize sind Einrichtungen der Sterbe- und Trauerbegleitung. Sie bieten schwerkranken Menschen Lebensqualität und Betreuung in der letzten Lebensphase. Unheilbar kranke und sterbende Menschen werden dort professionell betreut und begleitet. Die Versorgung wird nach den individuellen Wünschen und Bedürfnissen des Bewohners erbracht. An erster Stelle stehen Lebensqualität und Schmerzfreiheit.

Die Kosten trägt zu 95 % die Krankenversicherung, der Rest wird über Spenden finanziert, so dass durch den Aufenthalt in einem Hospiz für den Bewohner und seine Angehörigen keine Kosten entstehen. Das multidisziplinäre Zusammenwirken von Pflegekräften, Ärzten, Sozialarbeitern, ehrenamtlichen Hospizhelfern und spirituellem Beistand sorgt für die größtmögliche Lebensqualität in der letzten Lebensphase genauso wie für Begleitung und Unterstützung der Angehörigen.

In unseren Nachbarlandkreisen Schwarzwald-Baar-Kreis und Tuttlingen befinden sich stationäre Hospize.

Hospiz Via Luce

Virchowweg 22 · 78054 VS-Schwenningen

ANSPRECHPERSON

Mechtild Wohnhaas-Ziegler

TELEFON

0 77 20/9 95 89 20

E-MAIL

info@hospiz-via-luce.de

Hospiz am Dreifaltigkeitsberg

Paul-Ehrlich-Weg 16 · 78549 Spaichingen

TELEFON

0 74 24/98 23 70

E-MAIL

info@hospiz-am-dreifaltigkeitsberg.de

A

Alter und Technik	9
Ambulante Pflegedienste	35
Außensprechtag	8

B

Barrierefreies Wohnen	72
Begutachtungsrichtlinien	64
Beratungsangebote	6
Betreutes Wohnen	72
Betreutes Wohnen in Familien	81
Betreuungsbehörde	83
Betreuungsgruppen	33
Betreuungsverein	83

E

Entlastungsangebote	27
Essen auf Rädern	18

F

Familienpflegezeit	69
Finanzierung der Pflege	62

G

Gesprächskreise für pflegende Angehörige	17
Grundsicherung	69

H

Hausnotruf	23
Haushaltshilfe aus Osteuropa	45
Haushaltsnahe Dienstleistungen	33
Hauswirtschaftliche Versorgung	33

Hilfe zur Pflege	69
Hilfsmittel	25
Hospiz	88
Hospizgruppen	86

K

Krankenhäuser	14
Kurzzeitpflege	44

L

Leistungen für Pflegepersonen	68
-------------------------------------	----

N

Nachbarschaftshilfe	27
---------------------------	----

O

Offener Mittagstisch	18
----------------------------	----

P

Palliativversorgung	84
Patientenverfügung	82
Pflegegeld	65
Pflegeheime	54
Pflegesachleistungen	65
Pflegegrade	65
Pflegestützpunkt	6
Pflegeversicherung	62
Pflegezeit	68

R

Rechtliche Betreuung	82
Rente für Pflegepersonen	68

S

Sanitätshäuser	25
Selbsthilfegruppen	16
Seniorenbeauftragte	13
Seniorenrat	11
Seniorenwohnanlagen	72
Sitzwachengruppen	86
Sozialhilfe	69
Sozialstationen	35
Spezialisierte ambulante Palliativ- versorgung (SAVP)	84
Stationäre Pflege	54

T

Tagespflege	50
Teilstationäre Pflege	50

V

Verhinderungspflege	44
Vollstationäre Pflege	54
Vorsorgevollmacht	82

W

Wohnen im Alter	72
Wohnen in Familien	81
Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen	67
Wohnraumberatung	9

Herausgeber:

Landratsamt Rottweil
Königstraße 36 · 78628 Rottweil
www.landkreis-rottweil.de

Redaktion:

Pflegestützpunkt
Sabine Rieger (Telefon 07 41/2 44-474)
Natascha Schneider (Telefon 07 41/2 44-473)
Sigrid Roming (Telefon 07 41/2 44-469)

Konzeption + Gestaltung:

communicate
Agentur für Design & Kommunikation
Stahl & Schilling GbR
Westliche Karl-Friedrich-Straße 53a
75172 Pforzheim
Telefon 0 72 31/12 69 90
Telefax 0 72 31/12 69 95
www.agentur-communicate.de

Anzeigenverwaltung:

communicate
anzeigen@agentur-communicate.de

Bildnachweis:

communicate (S. 1 Mitte, 6, 18, 50, 54, 62, 72, 82, 84)

© Stadtverwaltung Rottweil (Seite 1 Foto oben)

Kreisarchiv Rottweil / Rainer Langenbacher, Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Landkreis Rottweil (Seite: 1 unten, 3, 10, 23, 26, 67, 71, 77, 87)

**5. Auflage
6.000 Exemplare**

Alle Angaben erfolgten nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Für Druckfehler oder Unrichtigkeiten kann keine Haftung übernommen und kein Schadenersatz gefordert werden.

Titel und Aufmachung sind gesetzlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch communicate.

© 2020 communicate, Pforzheim



BLEIB, WER DU BIST – MIT DEN ANGEBOTEN DER ALTENHILFE DER STIFTUNG ST. FRANZISKUS HEILIGENBRONN

Pflegedienst st. franziskus Rottweil • Telefon 0741 34 88 55 41
Kirchliche Sozialstation Schramberg • Telefon 07422 31 34

Altenzentrum St. Elisabeth • Burkardstr. 5 • Rottweil
Altenzentrum St. Konrad • Tannstr. 8 • Zimmern o. R.
Altenzentrum St. Veronika • Hauptstr. 38 • Dunningen

Unsere Angebote für Sie: vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Wohnbereich für Menschen mit Demenz, Essen auf Rädern, Offener Mittagstisch, Betreutes Wohnen

Sie brauchen Hilfe? • Sozialdienstleitung • Kai Marchfeld • Telefon 0741 94 239 - 123 • Telefax - 125 • E-Mail kai.marchfeld@stiftung-st-franziskus.de • Internet www.bleib-wer-du-bist.de

Sozialstation König



Seit 1990 Ihr Ansprechpartner!

Für Ihre Individuelle Kranken- und Altenpflege,
Essen auf Rädern, Tagespflege und Hausnotruf!

Unser Ziel ist:

- **Sie** können so lange wie möglich Zuhause bleiben.
- **Sie** in Ihrem sozialen Umfeld zu belassen und uns mit zu integrieren.
- **Sie** bei Ihren Hilfsbedürftigkeiten zu unterstützen.
- **Sie** mit unserem Menüservice mit Herz bei Ihnen zu Hause zu verwöhnen.



Die Kontaktaufnahme mit uns ist immer ein Gewinn für Sie:

Marxstraße 18, 78628 Rottweil

www.sozialstation-koenig.de , info@sozialstation-koenig.de

Tel: 0741 / 175 74 99 0 Fax 0741 / 175 74 99 29